



# Statistische Berichte



Kennziffer: Q II 10 - j/07

Juli 2009

## Abfallentsorgung in Hessen 2007

## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Methodische Erläuterungen</b>	2
<b>Begriffserläuterungen</b>	2
<b>Grafiken</b>	
In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2007 nach Art der Anlage	5
Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2007 nach Art der Anlage	5
Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Hessen 2007 nach Regierungsbezirken	30
Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Hessen 2002 bis 2007 nach ausgewählten Abfallarten	30
<b>Tabellenteil</b>	
1. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2004 bis 2007 nach Herkunft der Abfälle und Art der Anlage	6
2. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2007 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage	8
3. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2004 bis 2007 nach Verbleib und Art der Anlage	14
4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2007 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage	16
5. Abfallentsorgung in Hessen 2007 nach Standort der Anlage	20
6. Ausgewählte Siedlungsabfälle entsorgt in Hessen 2007 nach Abfallart und Standort der Anlage	21
7. In Biologischen Behandlungsanlagen eingesetzte Abfälle in Hessen 2007 nach Regierungsbezirken	22
8. Erzeugter Kompost und seine Verwendung in Hessen 2007	22
9. Demontagebetriebe für Altfahrzeuge in Hessen 2007 nach ausgewählten Abfallarten und Verbleib	23
10. In Sortieranlagen eingesetzte Abfälle in Hessen 2007 nach ausgewählten Abfallarten	24
11. Verbleib der in Sortieranlagen sortierten Abfälle in Hessen 2007 nach ausgewählten Abfallarten	25
12. In Zerlegeeinrichtungen eingesetzte Abfälle in Hessen 2007 nach ausgewählten Abfallarten	26
13. Verbleib der Abfälle aus Zerlegeeinrichtungen in Hessen 2007 nach ausgewählten Abfallarten	27
14. Bei Deponiemaßnahmen eingebaute Abfälle in Hessen 2007 nach ausgewählten Abfallarten	29
15. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Hessen 2007 nach Art der Abfälle und ausgewählten Kreisen	31
<b>Anhang</b>	
Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002	32

## Vorbemerkungen

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden die Ergebnisse der Erhebungen über die Abfallentsorgung dargestellt.

Rechtsgrundlage zur Durchführung dieser Erhebungen ist ab dem Berichtsjahr 2006 § 3 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Umweltstatistikgesetzes (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Mit den genannten Erhebungen werden anlagenbezogene Daten erhoben. Erfragt werden die Art und Menge der in Anlagen behandelten und entsorgten Abfälle sowie der abgegebenen Abfälle, Sekundärrohstoffe und Produkte. Ergänzend werden alle zwei Jahre auch technische Merkmale über die Ausstattung der Anlagen erhoben. Die Mengendaten beziehen sich jeweils auf das Berichtsjahr.

Ziel der Erhebungen ist es, ein umfassendes Bild der Beseitigung, Verwertung und Behandlung von Abfällen zu erhalten. Daten über die Entsorgung von Abfällen in Abfallentsorgungsanlagen werden jährlich erhoben. Die Datenerhebung über die Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen und Asphaltmischanlagen wird zweijährlich durchgeführt.

## Methodische Erläuterungen

Befragt werden Betriebe/Unternehmen, die Anlagen betreiben, in denen Abfälle entsorgt werden und Betriebe aus dem Bergbau, die eine Verwertung in übertägigen oder untertägigen Abbaustätten vornehmen. Dargestellt werden die eingesetzten Abfälle, deren Herkunft und Verbleib.

Die regionale Zuordnung der Daten erfolgt nach dem Standort der Anlage. Die Mengenerfassung erfolgt in Tonnen mit einer Dezimalstelle. In den Tabellen sind Abweichungen in den Summen durch Rundungsdifferenzen möglich.

Einbezogen in die Erhebungen werden außer Abfallentsorgungsanlagen auch andere Anlagen (z. B. Produktionsanlagen, Feuerungsanlagen), in denen Abfälle entsorgt werden.

Anhand der Anlagen lassen sich drei Bereiche mit den nachfolgend aufgeführten Anlagentypen einteilen:

### Bereich der Abfallentsorgungsanlagen

Biologische Behandlungsanlagen, Bodenbehandlungsanlagen, Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen, Demontagebetriebe für Altfahrzeuge, Deponien (einschließlich Langzeitlager), Feuerungsanlagen, Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen, Schredderanlagen, Sortieranlagen, Thermische Behandlungsanlagen, Zerlegeeinrichtungen, Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl, Sonstige Anlagen

### Bereich Verwertung in Abbaustätten

Verwertung in übertägigen Abbaustätten, Verwertung in untertägigen Abbaustätten, Naturbelassene Stoffe

### Bereich Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen

Asphaltmischanlagen, Bauschuttufbereitungsanlagen.

Die Mengenangaben zu den ersten beiden Bereichen werden jährlich erhoben. Daten über die Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen werden alle zwei Jahre erhoben und sind im Bericht des Jahres 2006 veröffentlicht.

## Begriffserläuterungen

### Abfälle

Alle beweglichen Sachen, die unter die in Anhang I des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) aufgeführten Gruppen fallen und deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Abfälle zur Verwertung sind Abfälle, die verwertet werden. Abfälle, die nicht verwertet werden, sind Abfälle zur Beseitigung (§ 3 KrW-/AbfG).

### Abfallentsorgung

Oberbegriff für die Verwertung und Beseitigung von Abfällen.

### Abfallentsorgungsanlagen

Anlagen zur Verwertung oder Beseitigung von Abfällen.

### **Abfallkatalog**

Numerisches Verzeichnis der Abfälle. Seit dem 1. Januar 2002 gelten in Deutschland die Abfallschlüssel und Abfallbezeichnungen des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) nach der Europäischen Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV). Das EAV gliedert die Abfälle in zweistellige Kapitel, vierstellige Gruppen und sechsstellige Abfallcodes. Von den Kapiteln bis hin zu den Codes erfolgt eine immer präziser werdende Abfallbeschreibung. Neu ist die Einstufung der Abfälle durch die AVV in gefährliche und nicht gefährliche Abfälle. Die im EAV mit einem Sternchen (\*) versehenen Abfälle gelten als gefährliche Abfälle.

Um eine praxisnahe Darstellung der Abfälle zu ermöglichen, wurde für die Statistik das EAV um eine vierte Gliederungsebene mit achtstelligen Schlüsselnummern für bestimmte Abfallarten ergänzt. Bei der Tabellierung werden sie entsprechend den führenden Ziffern dem jeweiligen Abfallcode, der Gruppe oder dem Kapitel zugeordnet. Zum Beispiel wurden im Bereich der Siedlungsabfälle Schlüssel für Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle und Abfälle aus der Biotonne vergeben (siehe Abfallkatalog im Anhang, S. 39).

### **Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl**

Anlagen, in denen durch Raffinationsverfahren Altöle zu Basisölen aufbereitet werden und Anlagen, in denen durch geeignete Verfahren aus Altöl z. B. Fluxöle, Heizöle oder Schiffsdiesel hergestellt werden.

### **Betriebseigene Abfälle**

Abfälle unmittelbar aus der eigenen Produktion, die in einer betriebseigenen Anlage entsorgt werden.

### **Biologische Behandlungsanlagen**

Anlagen zur Behandlung organischer Abfälle. Erfasst werden Kompostierungsanlagen und Biogas- und Vergärungsanlagen, in denen Abfälle eingesetzt werden.

### **Bodenbehandlungsanlagen**

Anlagen zur Behandlung von verunreinigtem Boden.

### **Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen**

Anlagen zur chemischen Behandlung von Abfällen, insbesondere zur chemischen Emulsionsspaltung, Fällung, Flockung, Neutralisation oder Oxidation.

### **Demontagebetriebe für Altfahrzeuge**

Betriebe oder Betriebsteile, in denen Altfahrzeuge zum Zwecke der nachfolgenden Verwertung behandelt werden.

### **Deponien**

Anlagen zur unbegrenzten Ablagerung von nicht verwertbaren Abfällen. In der Erhebung werden mit dem Erhebungsbogen für Deponien auch Langzeitlager erfasst. Einbezogen werden Anlagen in der Betriebsphase.

### **EAV-Schlüssel**

Sechsstelliger Abfallcode des Europäischen Abfallverzeichnisses.

### **Entsorgte Abfälle**

sind im Sinne der Erhebung eingesetzte, abgelagerte und behandelte Abfälle.

### **Feuerungsanlagen**

Anlagen, in denen Abfälle als Brennstoff oder zu anderen Zwecken eingesetzt werden z. B. Heizkraftwerke, Zementwerke. Hauptzweck der Feuerungsanlagen ist nicht die Beseitigung des Schadstoffpotentials des Abfalls.

### **Gefährliche Abfälle**

Abfälle, die nach Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel, brennbar sind bzw. Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen, und an deren Überwachung und Beseitigung nach dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz besondere Anforderungen zu stellen sind. Im Einzelnen handelt es sich um die im Europäischen Abfallverzeichnis mit einem Sternchen (\*) gekennzeichneten Abfälle.

### **Langzeitlager**

Anlagen zur Lagerung von Abfällen mit einer Lagerungsdauer von mehr als einem Jahr.

### **Leichtstoffverpackungen (LVP)**

Gemische von Verkaufsverpackungen aus Materialien wie Kunststoff, Verbunden, Aluminium oder Weißblech. Zum Beispiel Gemische aus dem „Gelben System“ und andere Gemische von Verpackungen.

### **Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen**

Anlagen zur Aufbereitung oder Umwandlung von Abfällen durch eine Kombination mechanischer Verfahren (z. B. Zerkleinern, Sortieren) mit biologischen Verfahren (Rotte, Vergärung).

### **Mobile Anlagen**

Anlagen, die mit Hilfe von Sattelschleppern oder Anhängern zu verschiedenen Standorten transportiert werden können (auch selbstfahrende Anlagen).

### **Schredderanlagen**

Anlagen zum Zerschlagen von Autowracks, Kühlschränken und anderer Metallgegenstände sowie großformatiger Kunststoff- oder Holzgegenstände mit dem Ziel, den entsprechenden Wertstoff als Rohstoff zurückzugewinnen.

### **Semimobile Anlagen**

Anlagen, die zum Transport an einen anderen Ort in Einzelteile zerlegt werden.

### **Stationäre Anlagen**

Anlagen, die fest an einem Standort installiert sind, auch eigenständige Einheiten auf dem Gelände einer Abfallbehandlungsanlage.

### **Sonstige Behandlungsanlagen**

Anlagen, die keinem Anlagentyp direkt zugeordnet werden können z. B. Produktionsanlagen, in denen Abfälle eingesetzt werden, mechanische Behandlungsanlagen.

### **Sortieranlagen**

Anlage, in denen gemischt erfasste Abfälle in Fraktionen, insbesondere zur Rückgewinnung verwertbarer Rohstoffe, getrennt werden.

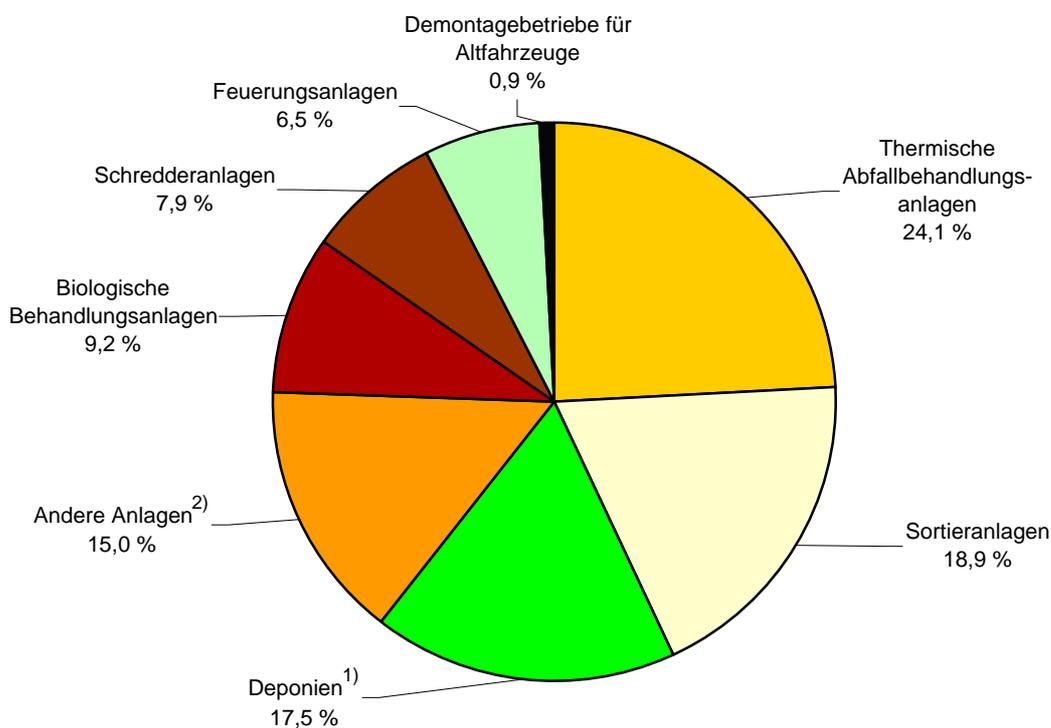
### **Thermische Abfallbehandlungsanlagen**

Hauptzweck der Anlage ist die Beseitigung des Schadstoffpotentials des Abfalls. Hierunter zählen Abfallverbrennungsanlagen, Müllheizkraftwerke sowie Spezialanlagen zur thermischen Behandlung von Abfällen.

### **Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott**

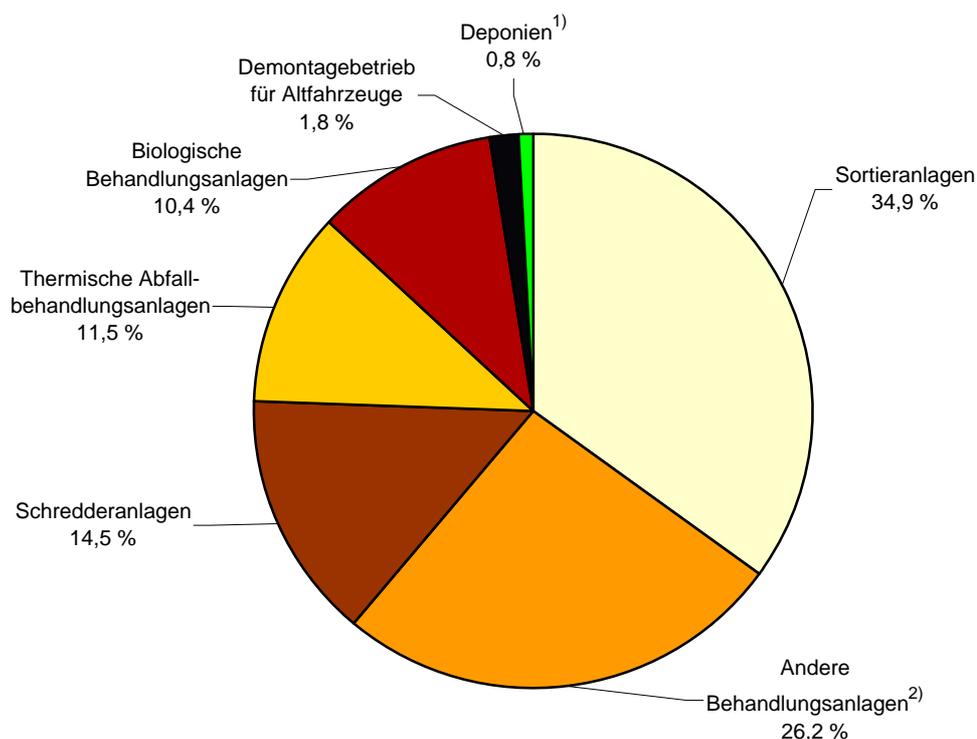
Einrichtungen, in denen mittels geeigneter Anlagen Elektro- und Elektronikaltgeräte sortenrein getrennt werden.

### In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2007 nach Art der Anlage



1) Einschl. Langzeitlager. — 2) Mechanisch-biologische, Boden- und chemisch-physikalische Behandlungsanlagen, Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott und sonstige Behandlungsanlagen.

### Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2007 nach Art der Anlage



1) Einschl. Langzeitlager. — 2) Mechanisch-biologische, Boden- und chemisch-physikalische Behandlungsanlagen, Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott, Feuerungs- und sonstige Behandlungsanlagen.

### 1. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2004 bis 2007 nach Herkunft der Abfälle und Art der Anlage

Art der Anlage	Jahr	Anlagen	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
				betriebs-eigene Abfälle <sup>1)</sup>	fremde Abfälle			
					insgesamt	davon angeliefert aus		
						Hessen	anderen Ländern	dem Ausland
Tonnen								
Deponien <sup>2)</sup>	2004	103	2 519 535	270 748	2 248 787	2 024 857	142 625	81 305
	2005	94	1 502 418	215 439	1 286 979	1 197 166	65 273	24 539
	2006	70	1 039 321	199 663	839 658	769 079	56 747	13 833
	2007	64	1 092 617	190 856	901 761	835 887	49 160	16 714
darunter								
Langzeitlager	2004	—	—	—	—	—	—	—
	2005	—	—	—	—	—	—	—
	2006	4	41 382	—	41 382	39 818	1 564	—
	2007	4	18 434	—	18 434	18 434	—	—
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	2004	13	1 224 234	243 591	980 643	878 512	90 199	11 931
	2005	13	1 320 810	195 959	1 124 851	1 002 551	103 019	19 282
	2006	11	1 479 743	183 267	1 296 476	1 167 104	114 900	14 472
	2007	11	1 502 305	186 802	1 315 503	1 184 404	110 834	20 266
Feuerungsanlagen	2004	44	202 588	29 645	172 943	84 284	87 562	1 097
	2005	43	274 549	27 757	246 791	157 390	88 450	951
	2006	42	375 320	29 850	345 470	325 639	18 218	1 613
	2007	42	407 314	33 035	374 279	357 226	16 903	150
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	2004	4	74 092	—	74 092	47 795	25 364	933
	2005	4	80 370	415	79 955	48 954	30 856	145
	2006	3	73 730	62	73 668	47 081	26 586	—
	2007	3	77 631	872	76 759	50 770	25 961	28
Bodenbehandlungsanlagen	2004	1	.	.	.	.	.	.
	2005	2	.	.	.	.	.	.
	2006	1	.	.	.	.	.	.
	2007	1	.	.	.	.	.	.
Biologische Behandlungsanlagen	2004	74	540 018	4 991	535 027	534 461	566	—
	2005	73	537 687	5 543	532 144	529 942	2 202	—
	2006	71	555 711	11 799	543 912	536 765	7 147	—
	2007	70	573 635	10 163	563 472	537 702	25 769	—
Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen	2004	2	.	.	.	.	.	.
	2005	3	.	.	.	.	.	.
	2006	3	.	.	.	.	.	.
	2007	3	.	.	.	.	.	.
Schredderanlagen	2004	22	319 607	—	319 607	259 847	58 562	1 198
	2005	20	385 588	—	385 588	326 522	57 349	1 717
	2006	22	439 749	—	439 749	341 204	96 591	1 954
	2007	21	490 055	—	490 055	390 162	98 234	1 659
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	2004	69	74 012	—	74 012	70 728	3 245	39
	2005	68	64 978	—	64 978	58 643	6 310	25
	2006	64	67 749	—	67 749	53 278	14 445	26
	2007	71	58 776	—	58 776	45 271	13 472	33

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion. — 2) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager.

**Noch: 1. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2004 bis 2007 nach Herkunft der Abfälle und Art der Anlage**

Art der Anlage	Jahr	Anlagen	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
				betriebs-eigene Abfälle <sup>1)</sup>	fremde Abfälle			
					insgesamt	davon angeliefert aus		
						Hessen	anderen Ländern	dem Ausland
Tonnen								
Sortieranlagen	2004	44	1 738 302	—	1 738 302	1 314 771	346 186	77 344
	2005	45	1 495 768	—	1 495 768	1 187 019	273 408	35 341
	2006	46	1 264 270	196	1 264 074	1 119 534	138 836	5 704
	2007	43	1 175 428	300	1 175 128	1 059 057	108 358	7 713
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott	2004	37	37 707	—	37 707	31 134	6 324	250
	2005	36	38 116	—	38 116	33 291	4 535	290
	2006	36	49 094	281	48 813	44 426	4 165	222
	2007	37	47 552	231	47 321	42 872	4 450	—
Sonstige Anlagen	2004	27	323 967	456	323 511	189 238	119 055	15 218
	2005	27	308 800	634	308 166	172 523	117 476	18 167
	2006	34	411 600	2 848	408 751	254 409	139 705	14 638
	2007	33	502 986	2 614	500 372	262 909	216 588	20 875
<b>I n s g e s a m t</b>	2004	440	7 253 828	549 432	6 704 396	5 633 411	881 669	189 316
	2005	428	6 261 532	445 747	5 815 785	4 953 136	762 192	100 457
	2006	403	6 078 093	427 967	5 650 126	4 958 039	639 625	52 462
	2007	399	6 232 346	424 873	5 807 473	5 050 124	689 912	67 437

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion. — 2) Postition umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager.

## 2. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2007 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage

(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage Abfallart <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			betriebs-eigene Abfälle <sup>2)</sup>	fremde Abfälle			
				insgesamt	davon angeliefert aus		
			Hessen		anderen Ländern	dem Ausland	
<b>Deponien<sup>3)</sup></b>							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Gewinnen sowie der Behandlung von Bodenschätzen entstehen	162	—	162	162	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2 764	—	2 764	563	1 528	673
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2 418	—	2 418	2 289	55	74
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	462	127	335	100	235	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	312 037	130 599	181 439	165 337	14 155	1 948
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	6 298	177	6 121	2 622	3 325	175
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	17 182	9 787	7 395	6 600	326	468
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	18	18	—	—	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	7	—	7	2	5	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	20 726	10 331	10 395	9 845	363	186
17	Bau- und Abbruchabfälle	620 295	36 584	583 711	574 348	5 271	4 092
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	94 373	3 208	91 165	58 206	23 872	9 087
20	Siedlungsabfälle	15 875	25	15 850	15 814	25	12
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>1 092 617</b>	<b>190 856</b>	<b>901 761</b>	<b>835 887</b>	<b>49 160</b>	<b>16 714</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	1 017 395	186 002	831 393	798 763	32 631	—
	Gefährliche Abfälle	75 222	4 854	70 368	37 125	16 529	16 714
<b>Thermische Abfallbehandlungsanlagen</b>							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1 179	—	1 179	941	239	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	3 310	—	3 310	—	3 310	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	43	—	43	7	36	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	740	—	740	60	680	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	673	—	673	321	352	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	191 149	113 311	77 838	57 453	17 388	2 997
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	5 708	0	5 707	4 117	1 524	67
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1 177	—	1 177	723	454	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	155	—	155	125	30	—
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	5 272	11	5 262	2 623	2 638	—
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	1 132	—	1 132	776	357	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	3 477	1 304	2 173	960	882	331
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	9 268	0	9 267	707	8 227	334
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	37 567	57	37 510	34 285	3 191	35

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion. — 3) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager.

**Noch: 2. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2007 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage**

(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage Abfallart <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			betriebs-eigene Abfälle <sup>2)</sup>	fremde Abfälle			
				insgesamt	davon angeliefert aus		
				Hessen	anderen Ländern	dem Ausland	
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	6 318	239	6 079	2 659	3 164	255
17	Bau- und Abbruchabfälle	20 301	2	20 299	19 612	340	346
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	16 717	1	16 716	14 960	1 745	11
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	421 543	71 842	349 701	272 510	61 356	15 835
20	Siedlungsabfälle	776 577	34	776 542	771 565	4 923	55
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>1 502 305</b>	<b>186 802</b>	<b>1 315 503</b>	<b>1 184 404</b>	<b>110 834</b>	<b>20 266</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	1 131 007	577	1 130 430	1 085 690	44 493	247
	Gefährliche Abfälle	371 299	186 225	185 073	98 714	66 341	20 019
<b>Feuerungsanlagen</b>							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	7 088	—	7 088	6 563	375	150
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	129 682	29 029	100 653	100 472	181	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2 188	2 188	—	—	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	2 583	739	1 843	1 843	—	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	5 882	—	5 882	—	5 882	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	20 794	1	20 792	20 792	—	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	215 987	—	215 987	205 521	10 465	—
20	Siedlungsabfälle	23 112	1 077	22 035	22 035	—	—
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>407 314</b>	<b>33 035</b>	<b>374 279</b>	<b>357 226</b>	<b>16 903</b>	<b>150</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	344 678	30 647	314 031	298 839	15 043	150
	Gefährliche Abfälle	62 636	2 388	60 248	58 388	1 860	—
<b>Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen</b>							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Gewinnen sowie der Behandlung von Bodenschätzen entstehen	87	—	87	87	—	—
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	152	—	152	152	—	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	1 060	—	1 060	91	970	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	14	—	14	14	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2 960	—	2 960	590	2 369	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	4 153	—	4 153	3 219	933	—
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	1 858	—	1 858	1 548	310	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	10	—	10	10	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	144	—	144	144	—	—
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	10 102	—	10 102	8 064	2 039	—

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion.

**Noch: 2. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2007 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage**

(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage Abfallart <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			betriebs-eigene Abfälle <sup>2)</sup>	fremde Abfälle			
				insgesamt	davon angeliefert aus		
			Hessen		anderen Ländern	dem Ausland	
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	12 545	—	12 545	7 137	5 408	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	23 429	859	22 570	19 374	3 195	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	445	—	445	445	—	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	10 467	—	10 467	7 322	3 145	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	10 116	13	10 103	2 484	7 592	28
20	Siedlungsabfälle	89	—	89	89	—	—
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>77 631</b>	<b>872</b>	<b>76 759</b>	<b>50 770</b>	<b>25 961</b>	<b>28</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	13 174	—	13 174	8 302	4 872	—
	Gefährliche Abfälle	64 457	872	63 585	42 468	21 090	28
<b>Biologische Behandlungsanlagen</b>							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	29 410	4 166	25 244	19 331	5 913	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1 031	1 031	—	—	—	—
19	Abfälle aus Abfall-, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen, öffentl. Wasserversorgung	4 826	4 639	187	187	—	—
20	Siedlungsabfälle	538 368	327	538 041	518 185	19 856	—
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>573 635</b>	<b>10 163</b>	<b>563 472</b>	<b>537 702</b>	<b>25 769</b>	<b>—</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	573 635	10 163	563 472	537 702	25 769	—
<b>Schredderanlagen</b>							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	5 613	—	5 613	5 260	353	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	121	—	121	121	—	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	7 575	—	7 575	7 115	460	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	375	—	375	3	372	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1 200	—	1 200	1 200	—	—
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	1 190	—	1 190	1 190	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	13 511	—	13 511	11 381	2 131	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	14 357	—	14 357	6 141	8 077	139
17	Bau- und Abbruchabfälle	128 071	—	128 071	97 583	30 488	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	180 076	—	180 076	135 751	44 325	—
20	Siedlungsabfälle	137 967	—	137 967	124 419	12 028	1 520
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>490 055</b>	<b>—</b>	<b>490 055</b>	<b>390 162</b>	<b>98 234</b>	<b>1 659</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	489 116	—	489 116	389 224	98 234	1 659
	Gefährliche Abfälle	939	—	939	939	—	—

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion.

**Noch: 2. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2007 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage**

(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage Abfallart <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			betriebs-eigene Abfälle <sup>2)</sup>	fremde Abfälle			
				insgesamt	davon angeliefert aus		
			Hessen		anderen Ländern	dem Ausland	
<b>Demontagebetriebe für Altfahrzeuge</b>							
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	58 776	—	58 776	45 271	13 472	33
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>58 776</b>	<b>—</b>	<b>58 776</b>	<b>45 271</b>	<b>13 472</b>	<b>33</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	15 896	—	15 896	8 683	7 213	—
	Gefährliche Abfälle	42 880	—	42 880	36 588	6 259	33
<b>Sortieranlagen</b>							
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	244	—	244	244	—	—
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	849	—	849	849	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	461 020	—	461 020	429 601	31 418	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	38	—	38	38	—	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	227 412	300	227 112	192 665	34 447	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	86 355	—	86 355	67 514	11 499	7 343
20	Siedlungsabfälle	399 510	—	399 510	368 146	30 994	370
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>1 175 428</b>	<b>300</b>	<b>1 175 128</b>	<b>1 059 057</b>	<b>108 358</b>	<b>7 713</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	1 170 916	300	1 170 616	1 055 093	107 811	7 713
	Gefährliche Abfälle	4 511	—	4 511	3 964	548	—
<b>Zerlegeeinrichtungen</b>							
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	21 252	231	21 021	18 185	2 837	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	1 167	—	1 167	565	602	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	1 577	—	1 577	1 210	367	—
20	Siedlungsabfälle	23 555	—	23 555	22 912	644	—
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>47 552</b>	<b>231</b>	<b>47 321</b>	<b>42 872</b>	<b>4 450</b>	<b>—</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	8 923	100	8 823	7 303	1 520	—
	Gefährliche Abfälle	38 629	131	38 498	35 569	2 929	—
<b>Andere Behandlungsanlagen<sup>3)</sup></b>							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Gewinnen sowie der Behandlung von Bodenschätzen entstehen	0	—	0	—	—	0
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	52	—	52	52	—	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	2 584	—	2 584	757	1 827	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1 959	17	1 942	2	1 684	256
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	22 150	101	22 049	5 399	16 110	540
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	19	11	8	8	—	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	104	4	101	51	50	—

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion. — 3) Bodenbehandlungsanlagen, mechanisch-biologische und sonstige Behandlungsanlagen.

**Noch: 2. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2007 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage**

(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage Abfallart <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			betriebs-eigene Abfälle <sup>2)</sup>	fremde Abfälle			
				insgesamt	davon angeliefert aus		
			Hessen		anderen Ländern	dem Ausland	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1 024	44	980	564	277	139
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	38	1	37	15	18	4
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	277	269	7	3	1	3
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	179	—	179	66	113	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	740	—	740	364	375	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	28 181	1 933	26 248	8 732	17 488	28
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	19 138	218	18 920	993	12 297	5 630
17	Bau- und Abbruchabfälle	212 076	—	212 076	153 079	50 909	8 088
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	211	—	211	80	131	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	272 425	16	272 409	140 138	127 894	4 376
20	Siedlungsabfälle	245 875	—	245 875	236 469	7 597	1 810
	<b>Insgesamt</b>	<b>807 033</b>	<b>2 614</b>	<b>804 419</b>	<b>546 774</b>	<b>236 771</b>	<b>20 875</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	721 542	2 112	719 431	496 824	203 574	19 032
	Gefährliche Abfälle	85 491	502	84 989	49 949	33 197	1 843
<b>Hessen insgesamt</b>							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Gewinnen sowie der Behandlung von Bodenschätzen entstehen	249	—	249	249	—	0
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	43 493	4 166	39 327	32 298	6 880	150
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	136 758	29 029	107 729	101 441	6 288	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	7 876	—	7 876	7 380	496	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	740	—	740	60	680	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	9 387	1 049	8 338	1 476	5 934	929
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	222 434	115 601	106 833	68 363	34 859	3 611
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	8 046	138	7 908	5 774	2 068	67
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2 492	4	2 488	1 984	504	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	313 360	130 643	182 718	166 170	14 461	2 087
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	21 711	189	21 522	13 324	8 019	179
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	33 175	10 056	23 119	16 555	6 092	471
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	27 103	2 181	24 922	20 400	4 190	331
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	10 452	0	10 452	1 516	8 602	334
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	542 868	2 730	540 139	485 844	54 232	62

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion.

**Noch: 2. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2007 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage**

(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage Abfallart <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			betriebs- eigene Abfälle <sup>2)</sup>	fremde Abfälle			
				insgesamt	davon angeliefert aus		
			Hessen		anderen Länder	dem Ausland	
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	156 953	11 019	145 934	90 454	49 236	6 244
17	Bau- und Abbruchabfälle	1 230 115	36 887	1 193 228	1 058 645	122 057	12 527
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	16 928	1	16 927	15 040	1 876	11
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	1 287 278	79 718	1 207 559	883 520	287 372	36 668
20	Siedlungsabfälle	2 160 928	1 463	2 159 465	2 079 632	76 066	3 767
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>6 232 346</b>	<b>424 873</b>	<b>5 807 473</b>	<b>5 050 124</b>	<b>689 912</b>	<b>67 437</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	5 486 282	229 900	5 256 382	4 686 422	541 160	28 800
	Gefährliche Abfälle	746 063	194 973	551 091	363 702	148 752	38 637

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion.

### 3. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2004 bis 2007 nach Verbleib und Art der Anlage

Art der Anlage Abfallarten <sup>1)</sup>	Jahr	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen		
			zu- sammen	darunter im Inland	zu- sammen	darunter im Inland	
Deponien <sup>2)</sup>	2004	53 794	26 688	26 688	1 333	1 333	25 773
	2005	41 959	41 365	41 365	446	446	148
	2006	47 088	34 073	34 073	4 412	4 412	8 604
	2007	26 156	—	—	16 358	16 358	9 799
darunter							
Langzeitlager	2004	—	—	—	—	—	—
	2005	—	—	—	—	—	—
	2006	3 422	—	—	3 422	3 422	—
	2007	16 211	—	—	16 211	16 211	—
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	2004	328 279	13 656	13 656	313 429	313 429	1 193
	2005	328 754	21 801	21 801	306 553	306 553	400
	2006	372 316	54 715	54 715	315 147	315 147	2 454
	2007	373 914	30 156	30 156	342 484	342 484	1 274
Feuerungsanlagen	2004	9 214	334	334	8 880	8 880	—
	2005	24 902	8 739	8 739	16 114	16 114	48
	2006	35 255	3 114	3 114	31 922	31 922	218
	2007	45 922	2 520	2 520	41 895	41 895	1 507
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	2004	15 307	12 605	12 605	2 702	2 702	—
	2005	19 043	12 780	12 780	2 034	2 034	4 230
	2006	11 920	9 946	9 946	1 975	1 975	—
	2007	12 152	10 183	10 183	1 969	1 969	—
Bodenbehandlungsanlagen	2004	.	.	.	.	.	.
	2005	.	.	.	.	.	.
	2006	.	.	.	.	.	.
	2007	.	.	.	.	.	.
Biologische Behandlungsanlagen	2004	299 748	9 781	9 781	18 817	18 817	271 150
	2005	289 328	3 883	3 883	14 526	14 526	270 920
	2006	307 875	5 146	5 146	16 334	16 334	286 395
	2007	338 201	4 395	4 395	41 916	41 916	291 891
Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen	2004	.	.	.	.	.	.
	2005	.	.	.	.	.	.
	2006	.	.	.	.	.	.
	2007	.	.	.	.	.	.
Schredderanlagen	2004	338 988	16 098	16 098	123 496	122 964	199 395
	2005	375 393	17 073	17 073	102 478	102 478	255 842
	2006	436 707	47	47	91 473	70 473	345 188
	2007	473 241	16 908	16 908	21 125	21 125	435 208
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	2004	73 238	559	559	70 217	59 099	2 462
	2005	62 595	43	43	60 619	54 138	1 933
	2006	66 772	540	540	62 988	61 569	3 243
	2007	58 525	61	59	56 406	55 150	2 058

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion. — 2) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager.

**Noch: 3. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2004 bis 2007 nach Verbleib und Art der Anlage**

Art der Anlage Abfallarten <sup>1)</sup>	Jahr	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen		
			zu- sammen	darunter im Inland	zu- sammen	darunter im Inland	
Sortieranlagen	2004	1 712 856	472 216	472 216	541 113	540 378	699 526
	2005	1 478 776	191 381	191 381	575 520	573 704	711 875
	2006	1 249 652	16 268	16 268	615 064	612 178	618 320
	2007	1 140 237	16 598	16 598	479 278	457 946	644 361
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott	2004	37 052	1 205	1 205	19 276	18 244	16 571
	2005	37 885	667	667	22 595	20 935	14 623
	2006	49 097	395	395	37 374	37 237	11 328
	2007	47 940	228	228	37 517	37 502	10 196
Sonstige Behandlungsanlagen	2004	295 784	21 213	21 213	148 300	138 038	126 272
	2005	289 678	5 998	5 967	120 190	113 101	163 491
	2006	378 231	154 925	154 925	46 221	44 432	177 084
	2007	499 133	2 447	2 447	248 978	241 825	247 708
<b>Insgesamt</b>	2004	3 332 253	583 656	583 656	1 324 690	1 301 012	1 423 907
	2005	3 142 533	311 843	311 812	1 332 730	1 315 685	1 497 960
	2006	3 227 544	297 268	297 268	1 384 491	1 357 260	1 545 786
	2007	3 264 811	102 457	102 454	1 429 564	1 399 809	1 732 790

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion. — 2) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager.

#### 4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2007 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage

(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage Abfallarten <sup>1)</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen		
			zu- sammen	darunter im Inland	zu- sammen	darunter im Inland	
<b>Deponien<sup>2)</sup></b>							
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	7 926	—	—	—	—	7 926
17	Bau- und Abbruchabfälle	5 477	—	—	3 647	3 647	1 830
20	Siedlungsabfälle	12 753	—	—	12 711	12 711	42
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>26 156</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>16 358</b>	<b>16 358</b>	<b>9 799</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	18 230	—	—	16 358	16 358	1 872
	Gefährliche Abfälle	7 926	—	—	—	—	7 926
<b>Thermische Abfallbehandlungsanlagen</b>							
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	66	66	66	—	—	—
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	338	—	—	338	338	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	2 113	2 113	2 113	—	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	13	13	13	—	—	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	646	499	499	147	147	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	192	—	—	148	148	43
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	370 548	27 466	27 466	341 851	341 851	1 231
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>373 914</b>	<b>30 156</b>	<b>30 156</b>	<b>342 484</b>	<b>342 484</b>	<b>1 274</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	249 259	5 777	5 777	242 208	242 208	1 274
	Gefährliche Abfälle	124 655	24 379	24 379	100 277	100 277	—
<b>Feuerungsanlagen</b>							
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	6	6	6	—	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	4 147	2 447	2 447	193	193	1 507
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	41 769	67	67	41 702	41 702	—
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>45 922</b>	<b>2 520</b>	<b>2 520</b>	<b>41 895</b>	<b>41 895</b>	<b>1 507</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	10 925	2 520	2 520	6 898	6 898	1 507
	Gefährliche Abfälle	34 997	—	—	34 997	34 997	—
<b>Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen</b>							
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	10	10	10	—	—	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	430	15	15	415	415	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	727	261	261	466	466	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	20	—	—	20	20	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	10 965	9 897	9 897	1 068	1 068	—
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>12 152</b>	<b>10 183</b>	<b>10 183</b>	<b>1 969</b>	<b>1 969</b>	<b>—</b>
	davon						
	Gefährliche Abfälle	12 152	10 183	10 183	1 969	1 969	—

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager.

**Noch: 4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2007 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage**

(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage Abfallarten <sup>1)</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen		Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zu- sammen	darunter im Inland	zu- sammen	darunter im Inland	
<b>Biologische Behandlungsanlagen</b>							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	138	—	—	138	138	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	4	—	—	—	—	4
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	303 283	2 644	2 644	32 753	32 753	267 886
20	Siedlungsabfälle	34 776	1 752	1 752	9 025	9 025	24 000
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>338 201</b>	<b>4 395</b>	<b>4 395</b>	<b>41 916</b>	<b>41 916</b>	<b>291 891</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	338 201	4 395	4 395	41 916	41 916	291 891
<b>Schredderanlagen</b>							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2 796	—	—	120	120	2 676
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikali- schen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	1 143	—	—	—	—	1 143
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	34	—	—	34	34	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	5 641	—	—	5 641	5 641	—
19	behandlungsanlagen sowie Wasser- aufbereitung	463 391	16 908	16 908	15 095	15 095	431 389
20	Siedlungsabfälle	235	—	—	235	235	—
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>473 241</b>	<b>16 908</b>	<b>16 908</b>	<b>21 125</b>	<b>21 125</b>	<b>435 208</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	472 316	16 908	16 908	20 201	20 201	435 208
	Gefährliche Abfälle	925	—	—	925	925	—
<b>Demontagebetriebe für Altfahrzeuge</b>							
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	328	39	39	270	270	19
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	0	—	—	0	0	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	1	0	0	0	0	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	58 141	11	9	56 090	54 835	2 039
17	Bau- und Abbruchabfälle	20	—	—	20	20	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	25	—	—	25	25	—
20	Siedlungsabfälle	10	10	10	—	—	—
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>58 525</b>	<b>61</b>	<b>59</b>	<b>56 406</b>	<b>55 150</b>	<b>2 058</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	57 333	14	12	55 321	54 066	1 998
	Gefährliche Abfälle	1 191	47	47	1 085	1 085	60
<b>Sortieranlagen</b>							
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	269	—	—	—	—	269
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikali- schen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	838	—	—	838	838	—

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang.

## Noch: 4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2007 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage

(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage  Abfallarten <sup>1)</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen		
			zu- sammen	darunter im Inland	zu- sammen	darunter im Inland	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	37 843	—	—	35 903	35 232	1 940
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	315	192	192	110	110	13
17	Bau- und Abbruchabfälle	124 045	652	652	104 653	104 653	18 740
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	962 144	5 393	5 393	333 513	313 034	623 238
20	Siedlungsabfälle	14 782	10 360	10 360	4 262	4 080	160
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>1 140 237</b>	<b>16 598</b>	<b>16 598</b>	<b>479 278</b>	<b>457 946</b>	<b>644 361</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	1 134 783	16 304	16 304	474 788	453 456	643 692
	Gefährliche Abfälle	5 453	294	294	4 490	4 490	669
	<b>Zerlegeeinrichtungen</b>						
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3	3	3	—	—	—
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2	0	0	2	2	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	47	—	—	47	47	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	75	—	—	75	75	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	169	1	1	169	169	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	155	—	—	152	152	3
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	18 929	60	60	17 824	17 810	1 044
17	Bau- und Abbruchabfälle	1 089	1	1	866	866	223
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	24 314	122	122	16 779	16 779	7 412
20	Siedlungsabfälle	3 158	41	41	1 603	1 603	1 514
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>47 940</b>	<b>228</b>	<b>228</b>	<b>37 517</b>	<b>37 502</b>	<b>10 196</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	33 666	164	164	23 714	23 714	9 788
	Gefährliche Abfälle	14 274	64	64	13 802	13 788	408
	<b>Andere Behandlungsanlagen<sup>2)</sup></b>						
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	194	—	—	—	—	194
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	3 005	—	—	1 710	578	1 295
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1 022	470	470	536	536	16
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	120	—	—	—	—	120
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	224	—	—	224	13	—
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	67	1	1	65	65	—
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	105	104	104	0	0	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	444	—	—	444	444	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	1 285	—	—	1 285	1 285	—

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Bodenbehandlungsanlagen, mechanisch-biologische und sonstige Behandlungsanlagen.

**Noch: 4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2007 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage**

(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage Abfallarten <sup>1)</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen		
			zu- sammen	darunter im Inland	zu- sammen	darunter im Inland	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	13 352	1 635	1 635	2 345	2 345	9 372
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	11 701	—	—	11 670	6 118	31
17	Bau- und Abbruchabfälle	75 338	—	—	46 877	46 877	28 461
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	218	218	218	—	—	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	634 059	18 980	18 980	320 348	320 089	294 732
20	Siedlungsabfälle	7 390	—	—	5 114	5 114	2 276
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>748 524</b>	<b>21 409</b>	<b>21 409</b>	<b>390 618</b>	<b>383 465</b>	<b>336 497</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	727 443	19 757	19 757	374 442	372 075	333 244
	Gefährliche Abfälle	21 080	1 652	1 652	16 176	11 390	3 253
	<b>Hessen insgesamt</b>						
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2 934	—	—	258	258	2 676
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	201	6	6	—	—	195
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	269	—	—	—	—	269
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	3 015	10	10	1 710	578	1 295
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1 455	488	488	951	951	16
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2	0	0	2	2	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	120	—	—	—	—	120
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	12 409	2 512	2 512	463	253	9 433
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	67	1	1	66	66	—
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	2 424	104	104	1 176	1 176	1 143
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	3 688	2 414	2 414	1 255	1 255	19
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	1 455	1	1	1 454	1 454	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	51 397	1 648	1 648	38 434	37 763	11 315
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	95 392	763	760	91 502	84 679	3 128
17	Bau- und Abbruchabfälle	206 165	653	653	156 210	156 210	49 301
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	218	218	218	—	—	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	2 810 498	81 477	81 477	1 103 133	1 082 396	1 625 888
20	Siedlungsabfälle	73 105	12 163	12 163	32 950	32 768	27 993
	<b>I n s g e s a m t</b>	<b>3 264 811</b>	<b>102 457</b>	<b>102 454</b>	<b>1 429 564</b>	<b>1 399 809</b>	<b>1 732 790</b>
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	3 042 157	65 839	65 837	1 255 845	1 230 891	1 720 472
	Gefährliche Abfälle	222 654	36 617	36 617	173 719	168 918	12 317

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Bodenbehandlungsanlagen, mechanisch-biologische und sonstige Behandlungsanlagen.

## 5. Abfallentsorgung in Hessen 2007 nach Standort der Anlage

(Angaben in Tonnen)

Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis	Behandelte/abgelagerte/eingesetzte Abfallmenge							
	insgesamt	darunter			davon entsorgt in			
		gefährliche Abfälle	gemischte Siedlungsabfälle <sup>1)</sup>	Boden, Steine und Baggergut <sup>2)</sup>	Deponien <sup>3)</sup>	thermischen Abfallbehandlungsanlagen/Feuerungsanlagen	biologischen Behandlungsanlagen	anderen Behandlungsanlagen <sup>4)</sup>
Darmstadt, Wissenschaftsst.	370 475	193	169 244	2 977	2 977	209 542	13 406	144 550
Frankfurt am Main, St.	1 346 627	212 171	238 519	817	—	754 745	30 910	560 973
Offenbach am Main, St.	362 330	123 357	230 067	—	—	351 750	—	10 580
Wiesbaden, Landeshauptst.	224 690	43 449	4 550	60 495	131 581	64 533	—	28 575
Bergstraße	71 562	10 652	12 021	—	2 932	2 372	25 871	40 388
Darmstadt-Dieburg	55 291	1 276	42 818	—	606	3 276	48 276	3 133
Groß-Gerau	343 038	135 931	10 223	11 720	17 874	115 628	16 770	192 766
Hochtaunuskreis	13 325	—	4 860	—	—	—	525	12 800
Main-Kinzig-Kreis	141 042	13 215	33 620	749	10 450	55 662	27 621	47 310
Main-Taunus-Kreis	744 651	48 918	—	52 517	3 900	100 516	29 150	611 085
Odenwaldkreis	28 275	325	—	—	—	300	27 439	536
Offenbach	139 494	2 638	14 474	312	—	71	16 024	123 399
Rheingau-Taunus-Kreis	65 932	—	—	22 780	26 176	—	35 558	4 198
Wetteraukreis	200 852	20 546	60 285	50 340	59 543	2 114	38 688	100 507
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	4 107 585	612 669	820 679	202 707	256 039	1 660 508	310 238	1 880 800
Gießen	96 252	18 264	35 821	1 406	1 406	6 800	38 065	49 982
Lahn-Dill-Kreis	480 345	18 250	208 235	24 613	176 548	43 295	57 102	203 400
Limburg-Weilburg	123 986	4 086	41 474	360	20 396	—	46 282	57 308
Marburg-Biedenkopf	419 550	7 685	13 593	235 397	272 895	425	19 337	126 893
Vogelsbergkreis	190 794	504	9 724	31 431	168 055	7 017	15 659	63
Reg.-Bez. G i e ß e n	1 310 928	48 789	308 847	293 208	639 300	57 537	176 445	437 646
Kassel, documenta-St.	205 098	25 071	132 125	—	—	178 766	—	26 333
Fulda	251 312	1 469	522	23 037	35 566	10 062	11 916	193 768
Hersfeld-Rotenburg	79 710	34 844	—	18 270	54 149	—	—	25 561
Kassel	82 561	7 583	33 487	31 926	39 643	—	39 628	3 291
Schwalm-Eder-Kreis	84 901	12 546	—	1 301	28 729	9	9 902	46 261
Waldeck-Frankenberg	91 735	2 173	49 751	300	26 892	2 722	20 226	41 895
Werra-Meißner-Kreis	18 516	920	4 655	12 300	12 300	16	5 280	920
Reg.-Bez. K a s s e l	813 833	84 605	220 541	87 134	197 278	191 574	86 952	338 028
Land H e s s e n	6 232 346	746 063	1 350 066	583 049	1 092 617	1 909 619	573 635	2 656 475
davon								
kreisfreie Städte	2 509 221	404 241	774 504	64 289	134 558	1 559 336	44 316	771 011
Landkreise	3 723 124	341 822	575 562	518 760	958 059	350 284	529 319	1 885 464

1) Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle und Abfälle aus der Biotonne. — 2) Abfallgruppe 1705 des Europäischen Abfallverzeichnisses. — 3) Postition umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager. — 4) Z. B. Mechanisch-biologische/chemisch-physikalische Behandlungsanlagen, Bodenbehandlungs-, Schredder- und Sortieranlagen, Zerlegeeinrichtungen für Elektronikschrott, Demontagebetriebe für Altfahrzeuge.

## 6. Ausgewählte Siedlungsabfälle entsorgt in Hessen 2007 nach Abfallart und Standort der Anlage

(Angaben in Tonnen)

Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis	Behandelte/abgelagerte/ingesetzte Siedlungsabfälle					
	Andere Siedlungs- abfälle  (20 03) <sup>1)</sup>	davon				
		Hausmüll  (20 03 01 01) <sup>1)</sup>	Hausmüll- ähnliche Gewerbe- abfälle  (20 03 01 02) <sup>1)</sup>	Abfälle aus der Biotonne  (20 03 01 04) <sup>1)</sup>	Sperrmüll  (20 03 07) <sup>1)</sup>	sonstige andere Siedlungs- abfälle <sup>2)</sup>
Darmstadt, Wissenschaftsst.	178 341	153 965	4 239	11 040	8 002	1 096
Frankfurt am Main, St.	270 190	209 661	4 733	24 124	30 478	1 194
Offenbach am Main, St.	233 756	227 206	2 861	—	3 623	64
Wiesbaden, Landeshauptst.	4 550	—	4 550	—	—	—
Bergstraße	12 021	—	—	12 021	—	—
Darmstadt-Dieburg	42 818	—	—	42 818	—	—
Groß-Gerau	10 452	—	211	10 012	229	—
Hochtaunuskreis	5 820	—	4 860	—	960	—
Main-Kinzig-Kreis	33 730	854	17 130	15 635	110	—
Main-Taunus-Kreis	21 126	—	—	—	19 704	1 422
Odenwaldkreis	—	—	—	—	—	—
Offenbach	14 474	—	14 474	—	—	—
Rheingau-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—
Wetteraukreis	64 477	37 823	3 524	18 938	4 192	—
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	891 754	629 509	56 582	134 588	67 298	3 776
Gießen	36 179	—	—	35 821	358	—
Lahn-Dill-Kreis	208 284	156 560	531	51 144	—	49
Limburg-Weilburg	41 474	—	—	41 474	—	—
Marburg-Biedenkopf	13 593	—	—	13 593	—	—
Vogelsbergkreis	9 724	—	—	9 724	—	—
Reg.-Bez. G i e ß e n	309 254	156 560	531	151 756	358	49
Kassel, documenta-St.	142 102	114 331	17 794	—	9 903	74
Fulda	829	—	522	—	307	—
Hersfeld-Rotenburg	—	—	—	—	—	—
Kassel	33 488	7	—	33 481	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	103	—	—	—	—	103
Waldeck-Frankenberg	54 715	32 400	—	17 351	4 780	184
Werra-Meißner-Kreis	4 655	—	—	4 655	—	—
Reg.-Bez. K a s s e l	235 892	146 738	18 316	55 487	14 990	360
Land H e s s e n	1 436 899	932 807	75 429	341 831	82 646	4 185
davon						
kreisfreie Städte	828 938	705 163	34 177	35 164	52 005	2 428
Landkreise	607 961	227 643	41 252	306 667	30 641	1 758

1) Siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Z. B. Marktabfälle, Straßenkericht, Fäkalschlamm, Abfälle aus der Kanalreinigung.

## 7. In Biologischen Behandlungsanlagen eingesetzte Abfälle in Hessen 2007 nach Regierungsbezirken

(Angaben in Tonnen)

Regierungsbezirk	Biologische Behandlungs- anlagen insgesamt	Abfallmenge insgesamt	davon		
			Abfälle aus der Biotonne (20 03 01 04) <sup>1)</sup>	Garten- u. Park- abfälle (20 02) <sup>2)</sup>	sonstige Abfälle <sup>3)</sup>
Darmstadt	41	310 238	134 588	136 764	38 885
Gießen	18	176 445	151 756	24 690	—
Kassel	11	86 952	55 487	29 940	1 525
<b>Land Hessen</b>	<b>70</b>	<b>573 635</b>	<b>341 831</b>	<b>191 394</b>	<b>40 410</b>

1) Siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Zusammenfassung der EAV-Schlüssel 20 02 01, 20 02 02, 20 02 03, siehe Abfallkatalog im Anhang. — 3) Sonstige Abfälle, die in Kompostierungs-, Biogas- oder Vergärungsanlagen eingesetzt wurden, z. B. Schlämme, Küchen- und Kantinenabfälle. — 4) Spezifikationsgerechter Kompost Schlüssel 19 05 99 01, siehe Abfallkatalog im Anhang.

## 8. Erzeugter Kompost und seine Verwendung in Hessen 2007

Art der Biologischen Behandlungsanlagen	Biologische Behandlungs- anlagen insgesamt	Erzeugter Kompost insgesamt	davon Abgabe zur Verwendung			Gärrückstände zur Verwendung in der Land- und Forstwirtschaft u. a. Zwecke
			in der Land- und Forst- wirtschaft <sup>1)</sup>	in der Landschafts- gestaltung und -pflege/ Rekultivierung	bei privaten Haushalten <sup>2)</sup> und für and. Zwecke	
Tonnen						
Bioabfallkompostierungs- anlagen	28	180 438	135 678	26 519	18 241	—
Grünabfallkompostierungs- anlagen	37	54 060	28 382	13 639	12 039	920
Klärschlammkompostierungs-/ Biogas- und Vergärungs- anlagen	5	12 856	6 267	6 136	453	17 826
<b>I n s g e s a m t</b>	<b>70</b>	<b>247 354</b>	<b>170 327</b>	<b>46 294</b>	<b>30 733</b>	<b>18 746</b>
davon						
Reg.-Bez. Darmstadt	41	124 327	76 207	27 750	20 370	18 746
Reg.-Bez. Gießen	18	89 659	70 911	12 439	6 309	—
Reg.-Bez. Kassel	11	33 368	23 209	6 105	4 054	—

1) Einschl. Gartenbau, Dauerkulturen, Weinbau, Hopfenbau etc. — 2) Z. B. Kleingärtner.

**9. Demontagebetriebe für Altfahrzeuge in Hessen 2007 nach ausgewählten Abfallarten und Verbleib**

EAV-Schlüssel	Abfallarten <sup>1)</sup>	Anlagen <sup>2)</sup>	Abfallmenge insgesamt	davon abgegeben		
				zur Abfallbeseitigung	zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen	an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte

**Angenommene Altfahrzeuge und Abfälle**

<b>Insgesamt</b>		71	58 776	—	—	—
darunter						
16 01 04*	Altfahrzeuge	69	42 878	—	—	—

**Bei der Demontage entstandene Abfälle und Stoffe**

<b>Insgesamt</b>		71	58 525	61	56 406	2 058
darunter						
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	61	328	39	270	19
	darunter					
13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle	6	7	—	7	—
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	52	194	—	184	10
13 02 06*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	7	6	—	6	—
13 05 01*	feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	3	21	7	14	—
13 05 02*	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	8	23	7	16	—
13 05 03*	Schlämme aus Einlaufschächten	4	23	13	10	—
13 07 01*	Heizöl und Diesel	10	5	—	3	2
13 07 02*	Benzin	14	35	—	28	7
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	5	1	0	0	—
	darunter					
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien	5	1	0	0	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	68	58 141	11	56 090	2 039
	darunter					
16 01 03	Altreifen	46	976	2	966	8
16 01 06	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten	68	48 347	—	48 347	—
16 01 07*	Ölfilter	19	8	—	8	—
16 01 10*	explosive Bauteile (z.B. aus Airbags)	3	1	—	1	—
16 01 13*	Bremsflüssigkeiten	27	14	0	13	0
16 01 14*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	37	95	1	87	8
16 01 15	Frostschutzmittel	13	5	—	5	—
16 01 17	Eisenmetalle	16	5 547	2	5 545	—
16 01 18	Nichteisenmetalle	7	166	—	166	—
16 01 19	Kunststoffe	6	58	—	58	—
16 01 20	Glas	5	38	—	38	—
16 01 22 01	metallische Bauteile	30	1 338	—	123	1 214
16 01 22 02	nicht metallische Bauteile	20	784	—	10	775
16 06 01*	Bleibatterien	59	636	6	611	19
16 08 07*	gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	49	109	—	94	15
17	Bau- und Abbruchabfälle	3	20	—	20	—

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

### 10. In Sortieranlagen eingesetzte Abfälle in Hessen 2007 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart <sup>1)</sup>	Anlagen <sup>2)</sup>	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	darunter fremde Abfälle		
				insgesamt	darunter angeliefert aus	
					Hessen	anderen Ländern
Tonnen						
	<b>Eingesetzte Abfälle insgesamt</b>	43	1 175 428	1 175 128	1 059 057	108 358
	darunter					
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	32	461 020	461 020	429 601	31 418
	darunter					
15 01 01	Verpackungen aus Papier/Pappe	20	183 312	183 312	178 202	5 110
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	12	4 773	4 773	4 136	637
15 01 03	Verpackungen aus Holz	5	6 671	6 671	6 633	38
15 01 04	Verpackungen aus Metall	3	800	800	800	—
15 01 06 00	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar	16	98 604	98 604	95 008	3 596
15 01 06 01	Leichtverpackungen	7	166 744	166 744	144 707	22 038
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	4	38	38	38	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	21	227 412	227 112	192 665	34 447
	darunter					
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln etc.	6	57 408	57 408	48 633	8 775
17 02 01	Holz	6	9 611	9 611	8 187	1 424
17 02 02	Glas	3	113	113	113	—
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz	4	1 964	1 964	1 964	—
17 04 05	Eisen und Stahl	3	778	778	652	126
17 04 07	gemischte Metalle	3	3 037	3 037	2 277	760
17 06 03*	anderes Dämmmaterial	4	799	799	777	22
17 06 04	Dämmmaterial	3	66	66	66	—
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis	6	3 204	3 204	2 633	571
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle	18	148 572	148 272	125 657	22 615
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	8	86 355	86 355	67 514	11 499
	darunter					
19 12 12	sonstige Abfälle aus der mechanischen Behandlung	6	85 340	85 340	66 499	11 498
20	Siedlungsabfälle	33	399 510	399 510	368 146	30 994
	darunter					
20 01 01	Papier und Pappe	22	306 981	306 981	279 367	27 243
20 01 02	Glas	4	888	888	883	5
20 01 38	Holz	5	4 565	4 565	4 099	466
20 01 39	Kunststoffe	5	297	297	297	—
20 01 40	Metalle	5	1 844	1 844	1 844	—
20 03 01 02	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	12	43 412	43 412	40 551	2 861
20 03 07	Sperrmüll	10	40 344	40 344	40 336	8

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

### 11. Verbleib der in Sortieranlagen sortierten Abfälle in Hessen 2007 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallarten <sup>1)</sup>	Anlagen <sup>2)</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon			darunter aus der Sortierung von LVP
				zur Abfallbeseitigung	zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte	
Tonnen							
	<b>Abfälle nach der Sortierung insgesamt</b>	42	1 140 237	16 598	479 278	644 361	166 235
	darunter						
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	10	37 843	—	35 903	1 940	22 536
	darunter						
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	3	1 677	—	1 367	310	—
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	6	14 756	—	13 384	1 372	12 709
15 01 05	Verbundverpackungen	3	5 164	—	5 159	5	5 158
15 01 06	gemischte Verpackungen	6	12 581	—	12 376	205	1 113
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	4	315	192	110	13	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	14	124 045	652	104 653	18 740	—
	darunter						
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln etc.	4	84 319	—	75 581	8 738	—
17 02 01	Holz	4	2 890	—	246	2 644	—
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz	3	377	—	7	370	—
17 03 02	Bitumengemische	3	1 963	84	1 879	—	—
17 04 05	Eisen und Stahl	4	2 264	—	1 536	728	—
17 06 03*	anderes Dämmmaterial	5	1 337	—	1 248	89	—
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis	7	14 917	274	14 287	356	—
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle	6	8 307	—	8 307	—	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	41	962 144	5 393	333 513	623 238	143 699
	darunter						
19 12 01	Papier und Pappe	34	483 061	—	23 323	459 738	9 586
	davon						
19 12 01 00	Papier und Pappe "nicht differenzierbar"	4	15 803	—	15 509	294	1 505
19 12 01 01	Untere Sorten (Gruppe I)	23	301 117	—	5 476	295 641	933
19 12 01 02	Mittlere Sorten (Gruppe II)	15	124 144	—	—	124 144	—
19 12 01 03	Bessere Sorten (Gruppe III)	9	23 240	—	—	23 240	—
19 12 01 04	Krafthaltige Sorten (Gruppe IV)	8	11 283	—	—	11 283	—
19 12 01 05	Sondersorten (Gruppe V)	7	7 474	—	2 337	5 136	7 148
19 12 02	Eisenmetalle	27	31 291	—	6 812	24 479	13 830
19 12 03	Nichteisenmetalle	14	2 529	—	92	2 437	2 259
19 12 04	Kunststoff und Gummi	24	57 815	—	19 728	38 086	50 869
19 12 05	Glas	8	1 356	—	324	1 032	224
19 12 06*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	7	2 292	—	2 212	80	—
19 12 07	Holz	19	83 345	—	41 220	42 125	—
19 12 08	Textilien	4	1 308	—	191	1 117	—
19 12 09	Mineralien	13	26 317	—	10 401	15 916	—
19 12 12	sonstige Abfälle aus der mechanischen Behandlung	30	249 141	5 393	218 115	25 633	66 931
20	Siedlungsabfälle	11	14 782	10 360	4 262	160	—
	darunter						
20 01 01	Papier und Pappe	3	2 819	—	2 814	4	—
20 01 36	gebrauchte elektr. und elektron.Geräte	3	26	—	14	12	—
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	4	1 023	87	936	—	—

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

## 12. In Zerlegeeinrichtungen eingesetzte Abfälle in Hessen 2007 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart <sup>1)</sup>	Anlagen <sup>2)</sup>	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	darunter fremde Abfälle		
				insgesamt	darunter angeliefert aus	
					Hessen	anderen Ländern
Tonnen						
<b>Fractionen vor der Zerlegung insgesamt</b>		37	47 552	47 321	42 872	4 450
darunter						
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	23	21 252	21 021	18 185	2 837
darunter						
16 02 09*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	6	13	13	13	—
16 02 11*	gebrauchte Geräte, die teil- und voll-halogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	4	2 526	2 526	2 526	—
16 02 12*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten	3	14	14	14	—
16 02 13*	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte	20	15 111	14 980	12 713	2 268
16 02 14	gebrauchte Geräte	11	2 298	2 198	1 799	399
16 02 15*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile	4	1 122	1 122	952	170
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile	4	147	147	147	—
16 06 01*	Bleibatterien	3	2	2	2	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	4	1 167	1 167	565	602
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	3	1 577	1 577	1 210	367
darunter						
19 12 04	Kunststoff und Gummi	3	438	438	70	367
20	Siedlungsabfälle	30	23 555	23 555	22 912	644
darunter						
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	9	460	460	182	278
20 01 23*	gebrauchte Geräte, die FCKW enthalten	5	9 401	9 401	9 194	207
20 01 35*	gebrauchte elektr. und elektron. Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten	22	9 591	9 591	9 585	6
20 01 36	gebrauchte elektr. und elektron. Geräte	12	3 814	3 814	3 662	152

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

### 13. Verbleib der Abfälle aus Zerlegeeinrichtungen in Hessen 2007 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallarten <sup>1)</sup>	Anlagen <sup>2)</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon		
				zur Abfallbeseitigung	zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
				Tonnen		
<b>Abfälle nach der Zerlegung insgesamt</b>		37	47 940	228	37 517	10 196
darunter						
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	3	2	0	2	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	4	169	1	169	—
darunter						
14 06 01*	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW	4	53	1	52	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	9	155	—	152	3
darunter						
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	5	23	—	20	3
15 01 06	gemischte Verpackungen	4	131	—	131	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	33	18 929	60	17 824	1 044
darunter						
16 02 09*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	16	46	16	29	—
16 02 11*	gebr. Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	4	320	—	320	—
16 02 13*	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte	10	4 395	—	4 389	6
16 02 14	gebrauchte Geräte	8	5 079	—	4 624	455
16 02 15*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile	30	7 558	40	7 146	371
darunter						
16 02 15 02*	Leiterplatten	18	988	9	893	86
16 02 15 03*	Tonerkartuschen	6	16	—	12	4
16 02 15 04*	Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten	3	29	5	15	9
16 02 15 06*	Kathodenstrahlröhren	13	5 451	—	5 220	231
16 02 15 07*	Gasentladungslampen	4	13	—	13	—
16 02 15 09*	Externe elektrische Leitungen	5	90	—	53	37
16 02 15 11*	Elektrolyt - Kondensatoren	8	11	5	3	3
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile	18	1 398	—	1 194	204
16 06 01*	Bleibatterien	11	50	2	44	4
16 06 02*	Ni-Cd-Batterien	6	22	—	22	—
16 06 04	Alkalibatterien	4	4	0	3	1
16 06 05	andere Batterien und Akkumulatoren	4	6	1	3	2
17	Bau- und Abbruchabfälle	18	1 089	1	866	223
darunter						
17 01 01	Beton	5	45	—	31	14
17 04 01	Kupfer, Bronze, Messing	6	27	—	10	17

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

**Noch: 13. Verbleib der Abfälle aus Zerlegeeinrichtungen in Hessen 2007 nach ausgewählten Abfallarten**

EAV-Schlüssel	Abfallarten <sup>1)</sup>	Anlagen <sup>2)</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon		
				zur Abfallbeseitigung	zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
Tonnen						
17 04 02	Aluminium	6	133	—	117	17
17 04 05	Eisen und Stahl	3	141	—	—	141
17 04 07	gemischte Metalle	6	308	—	277	31
17 04 11	Kabel	11	264	—	264	—
17 06 03*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche enthält	4	2	1	1	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	31	24 314	122	16 779	7 412
	darunter					
19 02 99 50	durch Abfallbehandlung entstandene Produkte	3	104	—	—	104
19 12 02	Eisenmetalle	28	14 885	—	9 307	5 578
19 12 03	Nichteisenmetalle	25	1 300	—	1 070	230
19 12 04	Kunststoff und Gummi	23	5 971	57	4 935	979
19 12 05	Glas	9	470	—	59	411
19 12 07	Holz	15	414	—	317	97
19 12 12	sonstige Abfälle aus der mech. Behandlung	10	931	65	854	12
20	Siedlungsabfälle	12	3 158	41	1 603	1 514
	darunter					
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	5	26	—	26	—
20 01 23*	gebrauchte Geräte, die FCKW enthalten	3	1 092	—	1 066	26
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die gefährliche Bauteile enthalten	5	9	—	9	—
200135*	gebrauchte elektr. und elektron. Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten	3	115	—	115	—
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	6	247	41	206	—

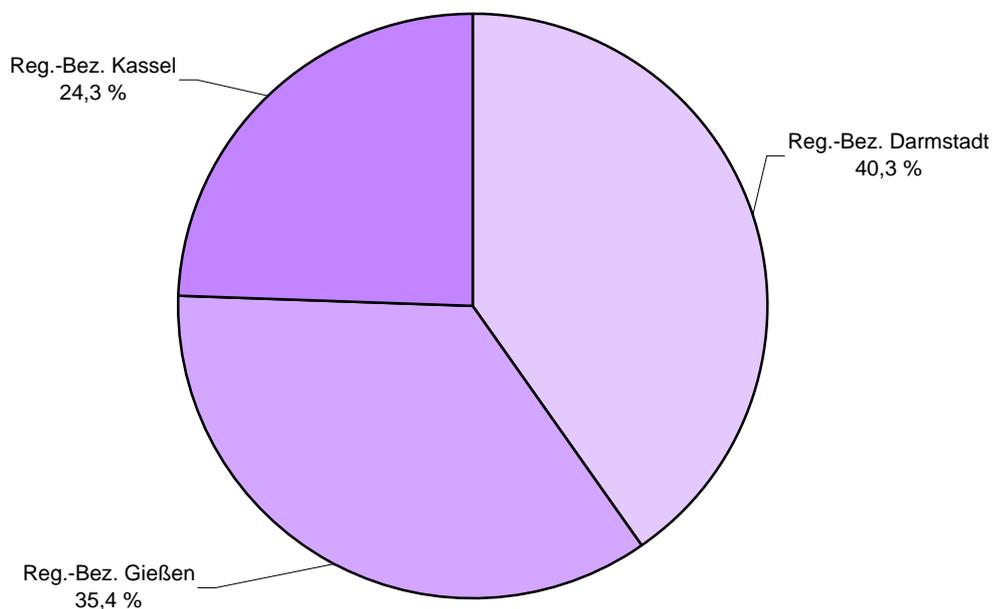
1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

**14. Bei Deponiebaumaßnahmen eingebaute Abfälle in Hessen 2007 nach ausgewählten Abfallarten**

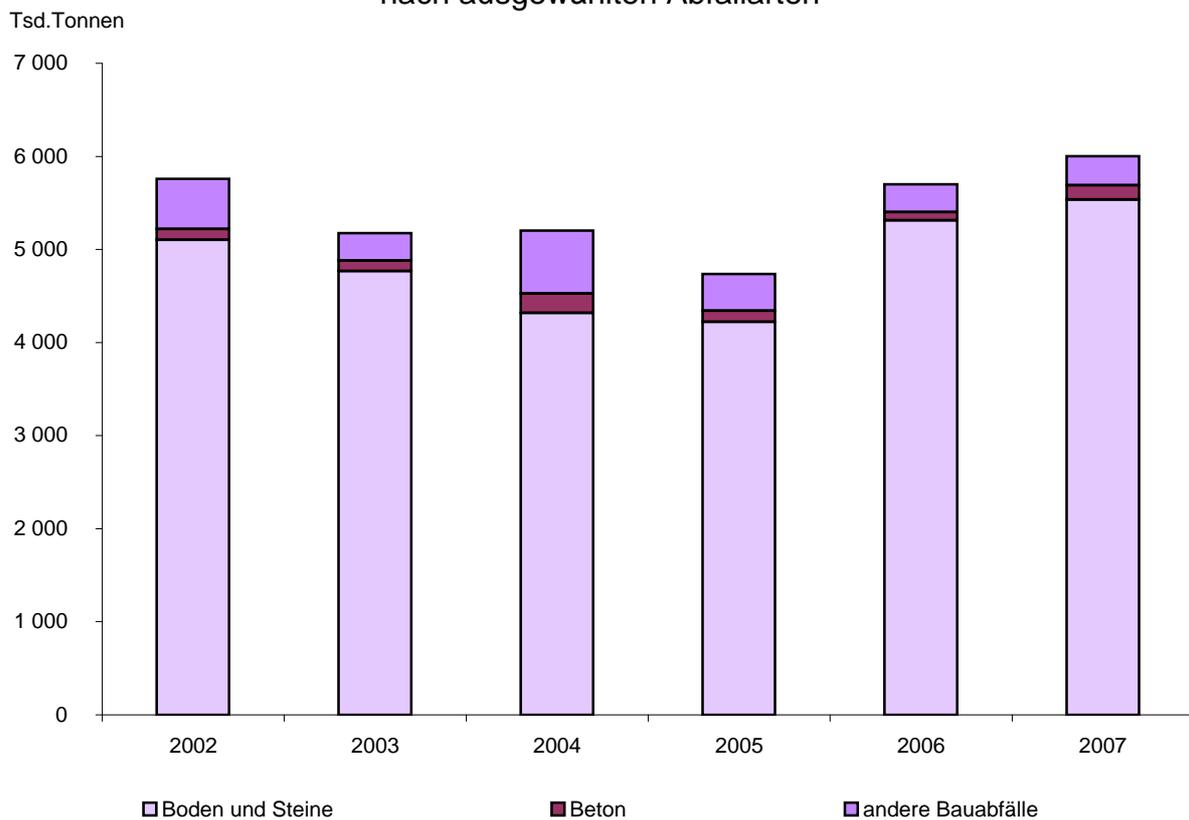
EAV-Schlüssel	Abfallart <sup>1)</sup>	Deponien mit Baumaßnahmen	Eingebaute Abfallmenge
			Tonnen
	<b>Abfallmenge insgesamt</b>	38	1 221 882
	darunter		
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	10	166 671
	darunter		
10 01 01	Rost- und Kesselasche	3	24 768
10 09 06	Gießformen und -sande vor dem Gießen	3	6 049
10 09 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen	6	124 811
10 10 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen	3	1 767
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung	3	708
	davon		
12 01 17	Strahlmittelabfälle	3	708
17	Bau- und Abbruchabfälle	36	926 031
	darunter		
17 01 01	Beton	8	14 074
17 01 02	Ziegel	7	708
17 01 03	Fliesen, Ziegel und Keramik	4	4 521
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik	16	170 290
17 03 02	Bitumengemische	4	5 120
17 05 03*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	3	24 922
17 05 04	Boden und Steine	33	699 013
17 05 08	Gleisschotter	4	5 212
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	7	124 826
	darunter		
19 01 12	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken	4	96 274
19 08 02	Sandfangrückstände	4	412
20	Siedlungsabfälle	4	2 656
	darunter		
20 02 02	Boden und Steine	3	2 026
	davon		
	Nicht gefährliche Abfälle	38	1 195 826
	Gefährliche Abfälle	4	26 056

1) Gekürzte Texte, Originaltexte siehe Abfallkatalog im Anhang.

### Verwertung von Abfällen in überträgenigen Abbaustätten in Hessen 2007 nach Regierungsbezirken



### Verwertung von Abfällen in überträgenigen Abbaustätten in Hessen 2002 bis 2007 nach ausgewählten Abfallarten



**15. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Hessen 2007 nach Art der Abfälle und ausgewählten Kreisen**

Regierungsbezirk Landkreis	Betriebe	Abfallmenge insgesamt	darunter		
			Boden und Steine (17 05 04)	Beton (17 01 01)	Gemische <sup>1)</sup> (17 01 07)
Tonnen					
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	31	2 415 374	2 304 809	87 713	14 976
darunter					
Bergstraße	6	318 182	313 371	4 431	380
Darmstadt-Dieburg	3	237 443	162 647	67 485	—
Offenbach	4	816 278	814 774	—	1 504
Wetteraukreis	9	369 117	364 332	685	3 580
Reg.-Bez. G i e ß e n	38	2 125 035	1 945 365	21 192	111 033
davon					
Gießen	6	147 339	134 255	5 005	7 463
Lahn-Dill-Kreis	11	787 328	680 422	1 210	82 357
Limburg-Weilburg	11	940 837	895 967	14 977	7 122
Marburg-Biedenkopf	6	142 141	138 038	—	3 385
Vogelsbergkreis	4	107 390	96 684	—	10 706
Reg.-Bez. K a s s e l	42	1 460 021	1 285 434	46 272	88 519
darunter					
Fulda	7	177 595	153 440	195	11 834
Hersfeld-Rotenburg	3	126 161	120 611	5 230	128
Kassel	6	204 562	196 382	1 750	2 500
Schwalm-Eder-Kreis	16	717 935	632 635	27 724	36 558
Waldeck-Frankenberg	5	46 844	22 206	—	24 638
Land H e s s e n	111	6 000 430	5 535 609	155 177	214 528
Dagegen					
2006	116	5 701 796	5 313 853	88 579	236 785
2005	121	4 736 561	4 223 183	118 737	332 210
2004	130	5 204 305	4 317 691	211 007	331 552
2003	133	5 176 886	4 767 022	111 718	222 553
2002	123	5 758 734	5 102 236	117 408	218 975

1) Gekürzter Text, Originaltext siehe Abfallkatalog im Anhang.

## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnis Stand 2002

### Erläuterungen:

\* Gefährliche Abfälle

z) Offizielle Position des Abfallverzeichnisses. Für einen genaueren Nachweis erfolgt für die Statistik eine weitere Untergliederung in 8-stellige Schlüsselnummern.

<b>01</b>	ABFÄLLE, DIE BEIM AUFSUCHEN, AUSBEUTEN UND GEWINNEN SOWIE BEI DER PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN BEHANDLUNG VON BODENSCHÄTZEN ENTSTEHEN	01 05 07	barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen	<b>02 04</b>	<b>Abfälle aus der Zuckerherstellung</b>
<b>01 01</b>	<b>Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen</b>	01 05 08	chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen	02 04 01	Rübenerde
01 01 01	Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen	01 05 99	Abfälle a.n.g.	02 04 02	nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm
01 01 02	Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	<b>02</b>	ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NAHRUNGSMITTELN	02 04 03	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
<b>01 03</b>	<b>Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen</b>	<b>02 01</b>	<b>Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei</b>	02 04 99	Abfälle a. n. g.
01 03 04*	Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz	02 01 01	Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen	<b>02 05</b>	<b>Abfälle aus der Milchverarbeitung</b>
01 03 05*	andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten	02 01 02	Abfälle aus tierischem Gewebe	02 05 01	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
01 03 06	Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen	02 01 03	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	02 05 02	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
01 03 07*	andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen	02 01 04	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	02 05 99	Abfälle a.n.g.
01 03 08	staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen	02 01 06	tierische Ausscheidungen, Gülle/ Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt	<b>02 06</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren</b>
01 03 09	Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 07 fällt	02 01 07	Abfälle aus der Forstwirtschaft	02 06 01	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
01 03 99	Abfälle a. n. g.	02 01 08*	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten	02 06 02	Abfälle von Konservierungsstoffen
<b>01 04</b>	<b>Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen</b>	02 01 09	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen	02 06 03	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
01 04 07*	gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	02 01 10	Metallabfälle	02 06 99	Abfälle a.n.g.
01 04 08	Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	02 01 99	Abfälle a.n.g.	<b>02 07</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)</b>
01 04 09	Abfälle von Sand und Ton	<b>02 02</b>	<b>Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs</b>	02 07 01	Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials
01 04 10	staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	02 02 01	Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen	02 07 02	Abfälle aus der Alkoholdestillation
01 04 11	Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	02 02 02	Abfälle aus tierischem Gewebe für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	02 07 03	Abfälle aus der chemischen Behandlung
01 04 12	Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen	02 02 03	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	02 07 04	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
01 04 13	Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	02 02 04	Abfälle a.n.g.	02 07 05	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
01 04 99	Abfälle a.n.g.	02 02 99	Abfälle a.n.g.	02 07 99	Abfälle a. n. g.
<b>01 05</b>	<b>Bohrschlämme und andere Bohrabfälle</b>	<b>02 03</b>	<b>Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse</b>	<b>03</b>	ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE
01 05 04	Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen	02 03 01	Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen	<b>03 01</b>	<b>Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln</b>
01 05 05*	öhlhaltige Bohrschlämme und -abfälle	02 03 02	Abfälle von Konservierungsstoffen	03 01 01	Rinden- und Korkabfälle
01 05 06*	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	02 03 03	Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln	03 01 04*	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten
		02 03 04	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	03 01 05	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen
		02 03 05	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	03 01 99	Abfälle a. n. g.
		02 03 99	Abfälle a.n.g.	<b>03 02</b>	<b>Abfälle aus der Holzkonservierung</b>
				03 02 01*	Halogenfreie organische Holzschutzmittel
				03 02 02*	chlororganische Holzschutzmittel
				03 02 03*	metallorganische Holzschutzmittel
				03 02 04*	anorganische Holzschutzmittel
				03 02 05*	andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
				03 02 99	Holzschutzmittel a. n. g.
				<b>03 03</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe</b>
				03 03 01	Rinden- und Holzabfälle

03 03 02	Sulfitschlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlaugen)	05 01 03*	Bodenschlämme aus Tanks	06 04 04*	quecksilberhaltige Abfälle
03 03 05	Deinking-Schlämme aus dem Papierrecycling	05 01 04*	saure Alkylschlämme	06 04 05*	Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten
03 03 07	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	05 01 05*	verschüttetes Öl	06 04 99	Abfälle a. n. g.
03 03 08	Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling	05 01 06*	ölhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung	<b>06 05</b>	<b>Schlämme aus der betriebs-eigenen Abwasserbehandlung</b>
03 03 09	Kalkschlammabfälle	05 01 07*	Säureteere	06 05 02*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
03 03 10	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung	05 01 08*	andere Teere	06 05 03	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen
03 03 11	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen	05 01 09*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	<b>06 06</b>	<b>Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen</b>
03 03 99	Abfälle a. n. g.	05 01 10	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 05 01 09 fallen	06 06 02*	Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten
<b>04</b>	<b>ABFÄLLE AUS DER LEDER-, PELZ- UND TEXTILINDUSTRIE</b>	05 01 11*	Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen	06 06 03	sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 06 02 fallen
<b>04 01</b>	<b>Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie</b>	05 01 12*	säurehaltige Öle	06 06 99	Abfälle a. n. g.
04 01 01	Fleischabschabungen und Häuteabfälle	05 01 13	Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung	<b>06 07</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie</b>
04 01 02	geäschertes Leimleder	05 01 14	Abfälle aus Kühlkolonnen	06 07 01*	asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse
04 01 03*	Entfettungsabfälle, lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase	05 01 15*	gebrauchte Filtertone	06 07 02*	Aktivkohle aus der Chlorherstellung
04 01 04	chromhaltige Gerbereibrühe	05 01 16	schwefelhaltige Abfälle aus der Ölent-schwefelung	06 07 03*	Quecksilberhaltige Bariumsulfat-schlämme
04 01 05	chromfreie Gerbereibrühe	05 01 17	Bitumen	06 07 04*	Lösungen und Säuren, z.B. Kontaktsäure
04 01 06	chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	05 01 99	Abfälle a. n. g.	06 07 99	Abfälle a.n.g.
04 01 07	chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	<b>05 06</b>	<b>Abfälle aus der Kohlepyrolyse</b>	<b>06 08</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen</b>
04 01 08	chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)	05 06 01*	Säureteere	06 08 02*	gefährliche Chlorsilane enthaltende Abfälle
04 01 09	Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish	05 06 03*	andere Teere	06 08 99	Abfälle a.n.g.
04 01 99	Abfälle a. n. g.	05 06 04	Abfälle aus Kühlkolonnen	<b>06 09</b>	<b>Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie</b>
<b>04 02</b>	<b>Abfälle aus der Textilindustrie</b>	05 06 99	Abfälle a.n.g.	06 09 02	phosphorhaltige Schlacke
04 02 09	Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)	<b>05 07</b>	<b>Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport</b>	06 09 03*	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten
04 02 10	organische Stoffe aus Naturstoffen (z.B. Fette, Wachse)	05 07 01*	quecksilberhaltige Abfälle	06 09 04	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 09 03 fallen
04 02 14*	Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten	05 07 02	schwefelhaltige Abfälle	06 09 99	Abfälle a. n. g.
04 02 15	Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen	05 07 99	Abfälle a.n.g.	<b>06 10</b>	<b>Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln</b>
04 02 16*	Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten	<b>06</b>	<b>ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN</b>	06 10 02*	Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
04 02 17	Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen	<b>06 01</b>	<b>Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren</b>	06 10 99	Abfälle a. n. g.
04 02 19*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	06 01 01*	Schwefelsäure und schweflige Säure	<b>06 11</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern</b>
04 02 20	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen	06 01 02*	Salzsäure	06 11 01	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung
04 02 21	Abfälle aus unbehandelten Textilfasern	06 01 03*	Flusssäure	06 11 99	Abfälle a. n. g.
04 02 22	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	06 01 04*	Phosphorsäure und phosphorige Säure	<b>06 13</b>	<b>Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.</b>
04 02 99	Abfälle a. n. g.	06 01 05*	Salpetersäure und salpetrige Säure	06 13 01*	anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide
<b>05</b>	<b>ABFÄLLE AUS DER ERDÖLRAFFINATION, ERDGASREINIGUNG UND KOHLEPYROLYSE</b>	06 01 06*	andere Säuren	06 13 02*	gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02)
<b>05 01</b>	<b>Abfälle aus der Erdölraffination</b>	06 01 099	Abfälle a. n. g.	06 13 03	Industrieruß
05 01 02*	Entsalzungsschlämme	<b>06 02</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Basen</b>	06 13 04*	Abfälle aus der Asbestverarbeitung
		06 02 01*	Calciumhydroxid	06 13 05*	Ofen- und Kaminruß
		06 02 03*	Ammoniumhydroxid	06 13 99	Abfälle a. n. g.
		06 02 04*	Natrium- und Kaliumhydroxid		
		06 02 05*	andere Basen		
		06 02 99	Abfälle a. n. g.		
		<b>06 03</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden</b>		
		06 03 11*	feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten		
		06 03 13*	feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten		
		06 03 14	feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen		
		06 03 15*	Metalloxide, die Schwermetalle enthalten		
		06 03 16	Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen		
		06 03 99	Abfälle a. n. g.		
		<b>06 04</b>	<b>Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen</b>		
		06 04 03*	arsenhaltige Abfälle		

07	ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN	07 03 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	07 06	<b>Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln</b>
07 01	<b>Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien</b>	07 03 09*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien		
07 01 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 03 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	07 06 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 01 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 03 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	07 06 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 01 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 03 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen	07 06 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 01 07*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände	07 03 99	Abfälle a. n. g.	07 06 07*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
07 01 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	<b>07 04</b>	<b>Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden</b>	07 06 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
07 01 09*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	07 04 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 06 09*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 01 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	07 04 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 06 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 01 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	07 04 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 06 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
07 01 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen	07 04 07*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände	07 06 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen
07 01 99	Abfälle a.n.g.	07 04 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	07 06 99	Abfälle a.n.g.
<b>07 02</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern</b>	07 04 09*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	<b>07 07</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a.n.g.</b>
07 02 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 04 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	07 07 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 02 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 04 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	07 07 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 02 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 04 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen	07 07 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 02 07*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände	07 04 13*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	07 07 07*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
07 02 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	07 04 99	Abfälle a. n. g.	07 07 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
07 02 09*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	<b>07 05</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika</b>	07 07 09*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 02 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	07 05 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 07 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 02 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	07 05 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 07 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
07 02 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen	07 05 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 07 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen
07 02 13	Kunststoffabfälle	07 05 07*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände	07 07 99	Abfälle a.n.g.
07 02 14*	Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten	07 05 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	<b>08</b>	<b>ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN</b>
07 02 15	Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 14 fallen	07 05 09*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	<b>08 01</b>	<b>Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken</b>
07 02 16*	gefährliche Silicone enthaltende Abfälle	07 05 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
07 02 17	siliconhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 genannten	07 05 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	08 01 12	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
07 02 99	Abfälle a. n. g.	07 05 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen	08 01 13*	Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
<b>07 03</b>	<b>Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)</b>	07 05 13*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	08 01 14	Farb- oder Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen
07 03 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 05 14	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	08 01 15*	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
07 03 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 05 99	Abfälle a.n.g.		
07 03 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen				
07 03 07*	halogenierte Reaktions- und Destil-				

08 01 16	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen	08 04 15*	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	10 01 14*	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
08 01 17*	Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	08 04 16	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen	10 01 15	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen
08 01 18	Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen	08 04 17*	Harzöle	10 01 16*	Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
08 01 19*	wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	08 04 99	Abfälle a. n. g.	10 01 17	Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen
08 01 20	wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen	<b>08 05</b>	<b>Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle</b>	10 01 18*	Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
08 01 21*	Farb- oder Lackentfernerabfälle	08 05 01*	Isocyanatabfälle	10 01 19	Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen
08 01 99	Abfälle a. n. g.	<b>09</b>	<b>ABFÄLLE AUS DER FOTOGRAFISCHEN INDUSTRIE</b>	10 01 20*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
<b>08 02</b>	<b>Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschl. keramischer Werkstoffe)</b>	09 01 01*	Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis	10 01 21	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen
08 02 01	Abfälle von Beschichtungspulver	09 01 02*	Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis	10 01 22*	wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten
08 02 02	wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten	09 01 03*	Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis	10 01 23	wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen
08 02 03	wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten	09 01 04*	Fixierbäder	10 01 24	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
08 02 99	Abfälle a. n. g.	09 01 05*	Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder	10 01 25	Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke
<b>08 03</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Druckfarben</b>	09 01 06*	silberhaltige Abfälle aus der betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle	10 01 26	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
08 03 07	wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten	09 01 07	Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten	10 01 99	Abfälle a. n. g.
08 03 08	wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten	09 01 08	Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten	<b>10 02</b>	<b>Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie</b>
08 03 12*	Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	09 01 10	Einwegkameras ohne Batterien	10 02 01	Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke
08 03 13	Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen	09 01 11*	Einwegkameras mit Batterien, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen	10 02 02	unbearbeitete Schlacke
08 03 14*	Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	09 01 12	Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 11 fallen	10 02 07*	festen Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
08 03 15	Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen	09 01 13*	wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen	10 02 08	Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen
08 03 16*	Abfälle von Ätzlösungen	09 01 99	Abfälle a. n. g.	10 02 10	Walzzunder
08 03 17*	Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	<b>10</b>	<b>ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN</b>	10 02 11*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
08 03 18	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen	<b>10 01</b>	<b>Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)</b>	10 02 12	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen
08 03 19*	Dispersionsöl	10 01 01	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	10 02 13*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
08 03 99	Abfälle a. n. g.	10 01 02	Filterstäube aus Kohlefeuerung	10 02 14	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen
<b>08 04</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)</b>	10 01 03	Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz	10 02 15	andere Schlämme und Filterkuchen
08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	10 01 04*	Filterstäube und Kesselstaub aus Öffeuerung	10 02 99	Abfälle a. n. g.
08 04 10	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen	10 01 05	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form	<b>10 03</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie</b>
08 04 11*	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	10 01 07	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen	10 03 02	Anodenschrott
08 04 12	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen	10 01 09*	Schwefelsäure	10 03 04*	Schlacken aus der Erstsammelze
08 04 13*	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	10 01 13*	Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen	10 03 05	Aluminiumoxidabfälle
08 04 14	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen			10 03 08*	Salzschlacken aus der Zweitsammelze
				10 03 09*	schwarze Krätzen aus der Zweitsammelze
				10 03 15*	Abschaum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt

10 03 16	Abschaum mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 03 15 fällt	10 05 09	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen	10 08 20	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen
10 03 17*	teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung	10 05 10*	Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben	10 08 99	Abfälle a. n. g.
10 03 18	Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoffe enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen	10 05 11	Krätzen und Abschaum mit Ausnahme	<b>10 09</b>	<b>Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl</b>
10 03 19*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	<b>10 06</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie</b>	10 09 03	Ofenschlacke
10 03 20	Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt	10 06 01	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	10 09 05*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
10 03 21*	Andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlstaub), die gefährliche Stoffe enthalten	10 06 02	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)	10 09 06	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen
10 03 22	Teilchen und Staub (einschließlich Kugelhülsenstaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen	10 06 03*	Filterstaub	10 09 07*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
10 03 23*	festen Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	10 06 04	andere Teilchen und Staub	10 09 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen
10 03 24	festen Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen	10 06 06*	festen Abfälle aus der Abgasbehandlung	10 09 09*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
10 03 25*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	10 06 07*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	10 09 10	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 09 09 fällt
10 03 26	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen	10 06 09*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	10 09 11*	andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
10 03 27*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	10 06 10	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen	10 09 12	Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen
10 03 28	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen	10 06 99	Abfälle a. n. g.	10 09 13*	Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
10 03 29*	gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen	<b>10 07</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie</b>	10 09 14	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen
10 03 30	Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen	10 07 01	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	10 09 15*	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
10 03 99	Abfälle a. n. g.	10 07 02	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)	10 09 16	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 15 fallen
<b>10 04</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie</b>	10 07 03	festen Abfälle aus der Abgasbehandlung	10 09 99	Abfälle a. n. g.
10 04 01*	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	10 07 04	andere Teilchen und Staub	<b>10 10</b>	<b>Abfälle vom Gießen von Nicht-eisenmetallen</b>
10 04 02*	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)	10 07 05	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	10 10 03	Ofenschlacke
10 04 03*	Calciumarsenat	10 07 07*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	10 10 05*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
10 04 04*	Filterstaub	10 07 08	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen	10 10 06	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen
10 04 05*	andere Teilchen und Staub	10 07 99	Abfälle a. n. g.	10 10 07*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
10 04 06*	festen Abfälle aus der Abgasbehandlung	<b>10 08</b>	<b>Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie</b>	10 10 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen
10 04 07*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	10 08 04	Teilchen und Staub	10 10 09*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
10 04 09*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	10 08 08*	Salzschlacken (Erst- und Zweitschmelze)	10 10 10	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 10 09 fällt
10 04 10	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen	10 08 09	andere Schlacken	10 10 11*	andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
10 04 99	Abfälle a. n. g.	10 08 10*	Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben	10 10 12	Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen
<b>10 05</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie</b>	10 08 11	Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen	10 10 13*	Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
10 05 01	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	10 08 12*	teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung	10 10 14	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen
10 05 03*	Filterstaub	10 08 13	kohlenstoffhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen	10 10 15*	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
10 05 04	andere Teilchen und Staub	10 08 14	Anodenschrott	10 10 16	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 15 fallen
10 05 05*	festen Abfälle aus der Abgasbehandlung	10 08 15*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	10 10 99	Abfälle a. n. g.
10 05 06*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	10 08 16	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 08 15 fällt		
10 05 08*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	10 08 17*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten		
		10 08 18	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen		
		10 08 19*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung		

10 11	<b>Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen</b>	10 13 07	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	11 02 06	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen
10 11 03	Glasfaserabfall	10 13 09*	asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement	11 02 07*	andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
10 11 05	Teilchen und Staub	10 13 10	Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen	11 02 99	Abfälle a. n. g.
10 11 09*	Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen	10 13 11	Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen	<b>11 03</b>	<b>Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen</b>
10 11 10	Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 09 fällt	10 13 12*	festе Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	11 03 01*	cyanidhaltige Abfälle
10 11 11*	Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z.B. aus Elektronenstrahlröhren)	10 13 12*	festе Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	11 03 02*	andere Abfälle
10 11 12	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt	10 13 13	festе Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen	<b>11 05</b>	<b>Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung</b>
10 11 13*	Glaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	10 13 13	festе Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen	11 05 01	Hartzink
10 11 14	Glaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen	10 13 14	Betonabfälle und Betonschlämme	11 05 02	Zinkasche
10 11 15*	festе Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	10 13 99	Abfälle a. n. g.	11 05 03*	festе Abfälle aus der Abgasbehandlung
10 11 16	festе Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen	<b>10 14</b>	<b>Abfälle aus Krematorien</b>	11 05 04*	gebrauchte Flussmittel
10 11 17*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	10 14 01*	quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung	11 05 99	Abfälle a. n. g.
10 11 18	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen	<b>11</b>	<b>ABFÄLLE AUS DER CHEMISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG UND BESCHICHTUNG VON METALLEN UND ANDEREN WERKSTOFFEN; NICHTEISEN-HYDROMETALLURGIE</b>	<b>12</b>	<b>ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN</b>
10 11 19*	festе Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	<b>11 01</b>	<b>Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalische Entfetten und Anodisierung)</b>	<b>12 01</b>	<b>Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen</b>
10 11 20	festе Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen	11 01 05*	saure Beizlösungen	12 01 01	Eisenfeil- und -drehspäne
10 11 99	Abfälle a. n. g.	11 01 06*	Säuren a. n. g.	12 01 02	Eisenstaub und -teile
<b>10 12</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug</b>	11 01 07*	alkalische Beizlösungen	12 01 03	NE-Metallfeil- und -drehspäne
10 12 01	Rohmischungen vor dem Brennen	11 01 08*	Phosphatierschlämme	12 01 04	NE-Metallstaub und -teilchen
10 12 03	Teilchen und Staub	11 01 09*	Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten	12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne
10 12 05	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	11 01 10	Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen	12 01 06*	halogenhaltige Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
10 12 06	verworfenе Formen	11 01 11*	wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten	12 01 07*	halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
10 12 08	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	11 01 12	wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen	12 01 08*	halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
10 12 09*	festе Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	11 01 13*	Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten	12 01 09*	halogenfreie Bearbeitungs-emulsionen und -lösungen
10 12 10	festе Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen	11 01 14	Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen	12 01 10*	synthetische Bearbeitungsöle
10 12 11*	Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten	11 01 15*	Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten	12 01 12*	gebrauchte Wachse und Fette
10 12 12	Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen	11 01 16*	gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze	12 01 13	Schweißabfälle
10 12 13	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	11 01 98*	andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	12 01 14*	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
10 12 99	Abfälle a. n. g.	11 01 99	Abfälle a. n. g.	12 01 15	Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen
<b>10 13</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen</b>	<b>11 02</b>	<b>Abfälle aus Prozessen der Nichteisen Hydrometallurgie</b>	12 01 16*	Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
10 13 01	Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen	11 02 02*	Schlämme aus der Zinkhydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)	12 01 17	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen
10 13 04	Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk	11 02 03	Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse	12 01 18*	öhlhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)
10 13 06	Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)	11 02 05*	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie die gefährliche Stoffe enthalten	12 01 19*	biologisch leicht abbaubare Bearbeitungssöle

<b>13</b>	<b>ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUßER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER 05, 12 UND 19 FALLEN)</b>	<b>14</b>	<b>ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUßER 07 UND 08)</b>	16 01 13*	Bremsflüssigkeiten
<b>13 01</b>	<b>Abfälle von Hydraulikölen</b>	<b>14 06</b>	<b>Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen</b>	16 01 14*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
13 01 01*	Hydrauliköle, die PCB enthalten	14 06 01*	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW	16 01 15	Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen
13 01 04*	chlorierte Emulsionen	14 06 02*	andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische	16 01 16	Flüssiggasbehälter
13 01 05*	nichtchlorierte Emulsionen	14 06 03*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische	16 01 17	Eisenmetalle
13 01 09*	chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	14 06 04*	Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten	16 01 18	Nichteisenmetalle
13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	14 06 05*	Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten	16 01 19	Kunststoffe
13 01 11*	synthetische Hydrauliköle			16 01 20	Glas
13 01 12*	biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle			16 01 21* 2)	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
13 01 13*	andere Hydrauliköle	<b>15</b>	<b>VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)</b>	16 01 21	01 gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
<b>13 02</b>	<b>Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen</b>	<b>15 01</b>	<b>Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)</b>	16 01 21 02'	gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
13 02 04*	chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	16 01 21 00'	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen nicht differenzierbar
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	16 01 22 2)	Bauteile a.n.g.
13 02 06*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	15 01 03	Verpackungen aus Holz	16 01 22 01	metallische Bauteile/Ersatzteile
13 02 07*	biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	15 01 04	Verpackungen aus Metall	16 01 22 02	nicht metallische Bauteile/Ersatzteile
13 02 08*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	15 01 05	Verbundverpackungen	16 01 22 00	Bauteile a.n.g. nicht differenzierbar
<b>13 03</b>	<b>Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen</b>	15 01 06 2)	gemischte Verpackungen	16 01 99	Abfälle a. n. g.
13 03 01*	Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten	15 01 06 01	Leichtverpackungen (LVP)	<b>16 02</b>	<b>Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten</b>
13 03 06*	chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 13 03 01 fallen	15 01 06 00	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar	16 02 09*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten
13 03 07*	nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis	15 01 07	Verpackungen aus Glas	16 02 10*	gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen
13 03 08*	synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle	15 01 09	Verpackungen aus Textilien	16 02 10*	gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen
13 03 09*	biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle	15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	16 02 11*	gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
13 03 10*	andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle	15 01 11*	Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehälter	16 02 12*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten
<b>13 04</b>	<b>Bilgenöle</b>	<b>15 02</b>	<b>Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung</b>	16 02 12*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten
13 04 01*	Bilgenöle aus der Binnenschifffahrt	15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschl. ÖlfILTER a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	16 02 13*	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen
13 04 02*	Bilgenöle aus Molenablaufkanälen			16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen
13 04 03*	Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt	15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	16 02 15* 2)	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile
<b>13 05</b>	<b>Inhalte von Öl-Wasserabscheidern</b>	<b>16</b>	<b>ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND</b>	16 02 15 01'	Quecksilberhaltige Abfälle
13 05 01*	feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-Wasserabscheidern	<b>16 01</b>	<b>Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)</b>	16 02 15 02'	Leiterplatten
13 05 02*	Schlämme aus Öl-Wasserabscheidern	16 01 03	Altreifen	16 02 15 03'	Tonerkartuschen
13 05 03*	Schlämme aus Einlaufschächten	16 01 04*	Altfahrzeuge	16 02 15 04'	Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten
13 05 06*	Öle aus Öl-Wasserabscheidern	16 01 06	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten	16 02 15 05'	Asbesthaltige Bauteile
13 05 07*	öliges Wasser aus Öl-Wasserabscheidern	16 01 07*	ÖlfILTER	16 02 15 06'	Kathodenstrahlröhren
13 05 08*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-Wasserabscheidern	16 01 08*	quecksilberhaltige Bestandteile	16 02 15 07'	Gasentladungslampen
<b>13 07</b>	<b>Abfälle aus flüssigen Brennstoffen</b>	16 01 09*	Bestandteile, die PCB enthalten	16 02 15 08'	Flüssigkristallanzeigen
13 07 01*	Heizöl und Diesel	16 01 10*	explosive Bauteile (z.B. aus Airbags)	16 02 15 09'	Externe elektrische Leitungen
13 07 02*	Benzin	16 01 11*	asbesthaltige Bremsbeläge	16 02 15 10'	Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten
13 07 03*	andere Brennstoffe (einschl. Gemische)	16 01 12	Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen	16 02 15 11'	Elektrolyt - Kondensatoren
<b>13 08</b>	<b>Ölabfälle a. n. g.</b>			16 02 15 12'	Cadmium - oder selenhaltige Fotoleitertrommeln
13 08 01*	Schlämme oder Emulsionen aus Entsalzern			16 02 15 00'	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar
13 08 02*	andere Emulsionen				
13 08 99*	Abfälle a. n. g.				

16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	16 09 02*	Chromate, z.B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat	17 04 06	Zinn
<b>16 03</b>	<b>Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse</b>	16 09 03*	Peroxide, z.B. Wasserstoffperoxid	17 04 07	gemischte Metalle
16 03 03*	anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	16 09 04*	oxidierende Stoffe a. n. g.	17 04 09*	Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
16 03 04	anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen	<b>16 10</b>	<b>Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung</b>	17 04 10*	Kabel, die Öl, Kohlenteeer oder andere gefährliche Stoffe enthalten
16 03 05*	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	16 10 01*	wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	17 04 11	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen
16 03 06	organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen	16 10 02	wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen	<b>17 05</b>	<b>Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut</b>
<b>16 04</b>	<b>Explosivabfälle</b>	16 10 03*	wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten	17 05 03*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten
16 04 01*	Munition	16 10 04	wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 03 fallen	17 05 04	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen
16 04 02*	Feuerwerkskörperabfälle	<b>16 11</b>	<b>Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien</b>	17 05 05*	Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält
16 04 03*	andere Explosivabfälle	16 11 01*	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten	17 05 06	Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt
<b>16 05</b>	<b>Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien</b>	16 11 02	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen	17 05 07*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält
16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschl. Halonen)	16 11 03*	andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten	17 05 08	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt
16 05 05	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen	16 11 04	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen	<b>17 06</b>	<b>Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe</b>
16 05 06*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien	16 11 05*	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten	17 06 01*	Dämmmaterial, das Asbest enthält
16 05 07*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	16 11 06	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen	17 06 03*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält
16 05 08*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	<b>17</b>	<b>BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIEßLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN)</b>	17 06 04	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt
16 05 09	gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen	<b>17 01</b>	<b>Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik</b>	17 06 05*	asbesthaltige Baustoffe
<b>16 06</b>	<b>Batterien und Akkumulatoren</b>	17 01 01	Beton	<b>17 08</b>	<b>Baustoffe auf Gipsbasis</b>
16 06 01*	Bleibatterien	17 01 02	Ziegel	17 08 01*	Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
16 06 02*	Ni-Cd-Batterien	17 01 03	Fliesen, Ziegel und Keramik	17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen
16 06 03*	Quecksilber enthaltende Batterien	17 01 06*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	<b>17 09</b>	<b>Sonstige Bau- und Abbruchabfälle</b>
16 06 04	Alkalibatterien (außer 16 06 03)	17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	17 09 01*	Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten
16 06 05	andere Batterien und Akkumulatoren getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren	<b>17 02</b>	<b>Holz, Glas und Kunststoff</b>	17 09 02*	Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)
16 06 06*	andere Batterien und Akkumulatoren getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren	17 02 01	Holz	17 09 03*	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten
<b>16 07</b>	<b>Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)</b>	17 02 02	Glas	17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen
16 07 08*	ölhaltige Abfälle	17 02 03	Kunststoff	<b>18</b>	<b>ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURANT-ABABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTELBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN)</b>
16 07 09*	Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten	17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	<b>18 01</b>	<b>Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen</b>
16 07 99	Abfälle a. n. g.	<b>17 03</b>	<b>Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte</b>	18 01 01	spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)
<b>16 08</b>	<b>Gebrauchte Katalysatoren</b>	17 03 01*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	18 01 02	Körperteile und Organe, einschl. Blutbeutel und Blutkonserven (außer 18 01 03)
16 08 01	gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)	17 03 02	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen		
16 08 02*	gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten	17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte		
16 08 03	gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, a. n. g.	<b>17 04</b>	<b>Metalle (einschließlich Legierungen)</b>		
16 08 04	gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 16 08 07)	17 04 01	Kupfer, Bronze, Messing		
16 08 05*	gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten	17 04 02	Aluminium		
16 08 06*	gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden	17 04 03	Blei		
16 08 07*	gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	17 04 04	Zink		
<b>16 09</b>	<b>Oxidierende Stoffe</b>	17 04 05	Eisen und Stahl		
16 09 01*	Permanganate, z.B. Kaliumpermanganat				

18 01 03*	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden	19 01 19 19 01 99 <b>19 02</b>	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung Abfälle a. n. g.	19 07 03	Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 07 02 fällt
18 01 04	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)	19 02 03	<b>Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschl. Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)</b>	19 08 01 19 08 02 19 08 05	Sieb- und Rechenrückstände Sandfangrückstände Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser
18 01 06*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen od. solche enthalten	19 02 04*	vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen	19 08 06*	gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
18 01 07	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen	19 02 05*	vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten	19 08 07*	Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
18 01 08*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	19 02 06	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	19 08 08*	schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen
18 01 09	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen	19 02 07*	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen	19 08 09	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöl und -fette enthalten
18 01 10*	Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin	19 02 08*	Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen	19 08 10*	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen
<b>18 02</b>	<b>Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung u. Vorsorge bei Tieren</b>	19 02 09*	flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	19 08 11*	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten
18 02 01	spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen	19 02 10	feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	19 08 12	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen
18 02 02*	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden	19 02 11*	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen	19 08 13*	Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten
18 02 03	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden	19 02 99 <sup>2)</sup> 19 02 99 50	sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	19 08 14	Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen
18 02 05*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	19 02 99 00	Abfälle a. n. g.	19 08 99	Abfälle a. n. g.
18 02 06	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen	<b>19 03</b>	Durch Abfallbehandlung entstandene Produkte	<b>19 09</b>	<b>Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser</b>
18 02 07*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	19 03 04*	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar	19 09 01	feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände
18 02 08	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen	19 03 05	<b>Stabilisierte und verfestigte Abfälle</b>	19 09 02	Schlämme aus der Wasserklärung
<b>19</b>	<b>ABFÄLLE AUS ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN, ÖFFENTLICHEN ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN SOWIE DER AUFBEREITUNG VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH UND WASSER FÜR INDUSTRIELLE ZWECKE</b>	19 03 06*	<b>Abfälle</b>	19 09 03	Schlämme aus der Dekarbonatisierung
<b>19 01</b>	<b>Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen</b>	19 03 07	als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle	19 09 04	gebrauchte Aktivkohle
19 01 02	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	<b>19 04</b>	stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen	19 09 05	gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze
19 01 05*	Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	19 04 01	als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle	19 09 06	Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
19 01 06*	wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle	19 04 02*	verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen	19 09 99	Abfälle a. n. g.
19 01 07*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	19 04 03*	<b>Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung</b>	<b>19 10</b>	<b>Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen</b>
19 01 10*	gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung	19 04 04	Verglaste Abfälle	19 10 01	Eisen- und Stahlabfälle
19 01 11*	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten	<b>19 05</b>	Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung	19 10 02	NE-Metall-Abfälle
19 01 12	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen	19 05 01	nicht verglaste Festphase	19 10 03*	Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten
19 01 13*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	19 05 02	wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern	19 10 04	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen
19 01 14	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 13 fällt	19 05 03 19 05 99 <sup>2)</sup>	<b>Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen</b>	19 10 05*	andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten
19 01 15*	Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält	19 05 99 00 19 05 99 01	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	19 10 06	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen
19 01 16	Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 15 fällt	<b>19 06</b>	nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen	<b>19 11</b>	<b>Abfälle aus der Altölaufbereitung</b>
19 01 17*	Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	19 06 03	nicht spezifikationsgerechter Kompost	19 11 01*	gebrauchte Filtertone
19 01 18	Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen	19 06 04	Abfälle a. n. g.	19 11 02*	Säureteere
		19 06 05	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar	19 11 03*	wässrige flüssige Abfälle
		19 06 06	Kompost (spezifikationsgerecht)	19 11 04*	Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
		19 06 09	<b>Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen</b>	19 11 05*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
		<b>19 07</b>	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen	19 11 06	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen
		19 07 02*	Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen		
			Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen		
			Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen		
			Abfälle a. n. g.		
			<b>Deponiesickerwasser</b>		
			Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält		

19 11 07*	Abfälle aus der Abgasreinigung	19 12 12	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	20 01 28	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen
19 11 99 <sup>2)</sup>	Abfälle a. n. g.			20 01 29*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
19 11 99 50	Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff) (SK)			20 01 30	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen
19 11 99 51	Schmierstoff) (SS)	<b>19 13</b>	<b>Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser</b>	20 01 31*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
19 11 99 52	Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)	19 13 01*	festе Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten	20 01 32	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen
19 11 99 53	Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)	19 13 02	festе Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen	20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
19 11 99 54	Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)	19 13 03*	Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten	20 01 34	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen
19 11 99 55	Heizöl schwer (HS)	19 13 04	Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen	20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen
19 11 99 00	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar	19 13 05*	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen
<b>19 12</b>	<b>Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.</b>	19 13 06	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen	20 01 37*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält
19 12 01 <sup>2)</sup>	Papier und Pappe	19 13 07*	wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt
19 12 01 01	Untere Sorten	19 13 08	wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 07 fallen	20 01 39	Kunststoffe
19 12 01 02	Mittlere Sorten	<b>20</b>	<b>SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTS-ABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIEßLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN</b>	20 01 40	Metalle
19 12 01 03	Bessere Sorten	<b>20 01</b>	<b>Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)</b>	20 01 41	Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen
19 12 01 04	Krafthaltige Sorten	20 01 01	Papier und Pappe	20 01 99	sonstige Fraktionen a. n. g.
19 12 01 05	Sondersorten	20 01 02	Glas	<b>20 02</b>	<b>Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)</b>
19 12 01 00	Papier und Pappe "nicht differenzierbar"	20 01 08	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle
19 12 02	Eisenmetalle	20 01 10	Bekleidung	20 02 02	Boden und Steine
19 12 03	Nichteisenmetalle	20 01 11	Textilien	20 02 03	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle
19 12 04	Kunststoff und Gummi	20 01 13*	Lösemittel	<b>20 03</b>	<b>Andere Siedlungsabfälle</b>
19 12 05 <sup>2)</sup>	Glas	20 01 14*	Säuren	20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle
19 12 05 01	Weißglas	20 01 15*	Laugen	20 03 01 01	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
19 12 05 02	Braunglas	20 01 17*	Fotochemikalien	20 03 01 02	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle getrennt vom Hausmüll angeliefert oder gesammelt
19 12 05 03	Grünglas	20 01 19*	Pestizide	20 03 01 04	Abfälle aus der Biotonne
19 12 05 04	Buntglas	20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	20 03 01 00	Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
19 12 05 05	Mischglas	20 01 23*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	20 03 02	Marktabfälle
19 12 05 00	Glas nicht differenzierbar	20 01 25	Speiseöle und -fette	20 03 03	Straßenkehrricht
19 12 06*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	20 01 26*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen	20 03 04	Fäkalschlamm
19 12 07	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	20 03 06	Abfälle aus der Kanalreinigung
19 12 08	Textilien			20 03 07	Sperrmüll
19 12 09 <sup>2)</sup>	Mineralien (z.B. Sand, Steine)			20 03 99	Siedlungsabfälle a. n. g.
19 12 09 01	Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau				
19 12 09 02	Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)				
19 12 09 03	Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag				
19 12 09 04	Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen				
19 12 09 05	Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z. B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)				
19 12 09 06	Heißmischgut für den Straßen- und wegebau				
19 12 09 00	Mineralien (z.B. Sand, Steine) nicht differenzierbar				
19 12 10	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)				
19 12 11*	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten				